SONY

4-085-966-**21** (3)

Data Projector

Bedienungsanleitung **DE**

Istruzioni per l'uso **IT**

MEMORY STICK ™

VPD-MX10

© 2001 Sony Corporation

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Für Kunden in Deutschland
Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt weden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Die Steckdose muss nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Memory Stick und MEMORY STICK sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht

Sicherheitsmaßnahmen 4

Merkmale und Funktionen 5

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 7

- Ansicht von vorn/von der Seite/ von unten 7
- Hintere/linke Seite 7
- Bedienfeld 9
- Anschlussfeld 10
- Fernbedienung 11

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Installation des Projektors 14

Anschließen des Projektors 15

- Anschließen an einen Computer . 15
- Anschließen an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB-/ Komponentensignalen 17

Auswählen der Menüsprache 19

Betrieb des Projektors 21

- Funktionen zum effektiven Gestalten von Präsentationen 24

Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

Arbeiten mit dem Menü 26

Das Menü EINST. BILD 27

Das Menü EING.-EINST 29

Das Menü EINSTELLUNG 31

Das Menü EINSTELLUNG INSTALL 32

Wartung

Wartung 33

- Austauschen der Lampe 33

Störungsbehebung 35

- Warnmeldungen 37
- Weitere Meldungen 37

Sonstiges

Hinweise zur Installation 38

- Ungeeignete Aufstellung 38
- Ungeeignete Bedingungen 39

Technische Daten 39

Index 45

Zur Verwendung von **Memory Stick** lesen Sie bitte die Beilage "Bedienungsanleitung für **Memory Stick**".

DE

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Wollen Sie das Gerät einige Tage nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Um das Netzkabel vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie nicht am Kabel.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Schauen Sie nicht in das Objektiv, während die Lampe eingeschaltet ist.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß!
- Achten Sie darauf, sich nicht die Hände am Ständer einzuklemmen, wenn Sie die Höhe des Projektors einstellen. Drücken Sie nicht zu stark auf die Oberseite des Projektors, wenn das Gerät auf dem Ständer aufgestellt wurde.

Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, dass kein Licht direkt auf die Vorderseite des Projektionsschirms fällt.
- Empfohlen wird eine Spotbeleuchtung an der Decke. Leuchtstoffröhren sollten Sie abdecken, um eine Verminderung des Kontrasts zu verhindern.
- Verhängen Sie Fenster, die dem Projektionsschirm direkt gegenüberliegen.
- Sie sollten den Projektor in einem Raum installieren, in dem Boden und Wände mit einem Material verkleidet sind, das kein Licht reflektiert. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Vermeiden eines Hitzestaus im Gerät

Nachdem Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben, trennen Sie das Gerät nicht von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist an der Unterseite mit Ansaugöffnungen und an der linken und der Rückseite mit Auslassöffnungen ausgestattet. Blockieren Sie diese Öffnungen nicht und stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Öffnungen. Andernfalls kann es zu einem Wärmestau kommen, der zu einer Verringerung der Bildqualität oder Schäden am Projektor führen kann.

Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Verdünner oder Benzin und keine Scheuermittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.
- Berühren Sie das Objektiv nicht. Mit einem weichen, trockenen Tuch können Sie Staub vom Objektiv entfernen. Feuchten Sie das Tuch nicht an und benutzen Sie weder eine Reinigungslösung noch Verdünner.

Verpacken

- Bewahren Sie Originalkarton und Verpackungsmaterialien gut auf für den Fall, dass Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Hinweis zum Datenprojektor

- Der Datenprojektor wird in einer Hochpräzisionstechnologie hergestellt. Dennoch sind möglicherweise ständig winzige schwarze und/oder farbige (rote, blaue bzw. grüne) Punkte auf dem Bild des Datenprojektors zu sehen. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und weisen nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.

Merkmale und Funktionen

Hohe Mobilität

- Geringes Gewicht/klein und kompakt/einfaches Design
  Dieser Projektor wiegt nur etwa 2 kg und ist nicht größer als ein Umschlag im Format B5.
  Sie können ihn problemlos zusammen mit Ihrem Computer transportieren.

Ruhiger Betrieb

Durch den speziellen Kühlmechanismus von Sony arbeitet der Projektor besonders leise.

Große Bildhelligkeit, hohe Bildqualität, guter Kontrast

- **Große Helligkeit**
  Auf Grund der 130-Watt-UHP-Lampe ist die Helligkeit sehr hoch (Lichtleistung 1000 ANSI Lumen) und die Bildqualität äußerst gleichmäßig.
- **Hohe Auflösung**
  Das 0,7-Zoll-XGA-Display (mit etwa 790.000 Pixeln) erlaubt bei diesem Projektor eine Auflösung von 1024 x 768 Punkten für RGB-Eingangssignale und 750 horizontale Fernsehzeilen für Videoeingangssignale.
- **Guter Kontrast**
  Auf Grund der von Texas Instruments entwickelten Digital Light Processing™-Technik ist ein hoher Bildkontrast möglich.

Präsentationen leicht gemacht

- **Einfache Konfiguration mit externen Geräten**
  Der Projektor ist für 37 Voreinstellungen von Eingangssignalen ausgelegt. So können Sie Bilder von einer externen Quelle projizieren, indem Sie das Gerät einfach mit dem mitgelieferten Kabel anschließen und die Taste APA drücken.

- **Kompatibel mit USB-Funktion (USB = Universeller serieller Bus)**
  Sie können die mitgelieferte Fernbedienung als drahtlose Maus benutzen, wenn über ein USB-Kabel eine Verbindung zum Computer hergestellt wird. Mit der mitgelieferten Anwendungssoftware (auf CD-ROM) können Sie den Projektor auch von einem Computer mit Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME oder Windows 2000 steuern.
  Mit dieser Anwendungssoftware können Sie mit der mitgelieferten Fernbedienung eine Datei öffnen, die Sie für Ihre Präsentation verwenden möchten.
  Sie können Daten zwischen dem am Projektor angeschlossenen **Memory Stick** und dem Computer austauschen.
- **Memory Stick-Steckplatz**
  Da der Projektor einen Steckplatz für den **Memory Stick** besitzt, kann eine Präsentation einfach auch ohne Computer, nur mit der Datei erfolgen, die durch die entsprechende Anwendungssoftware auf dem **Memory Stick** gespeichert wurde.
- **Unkomplizierte Fernbedienung**
  Die Fernbedienung besitzt verschiedene bequeme Tasten, z. B. die Taste D ZOOM zum Vergrößern des Bildes; mit der Taste FREEZE kann das Bild auch dann projiziert werden, wenn das Gerät nicht mehr angeschlossen ist, mit der Taste D KEYSTONE lässt sich die Trapezverzerrung des Bildes korrigieren und mit der Taste MS SLIDE lässt sich die auf dem **Memory Stick** gespeicherte Präsentation als Diashow abspielen.

Kompatibel mit verschiedenen Eingangssignalen

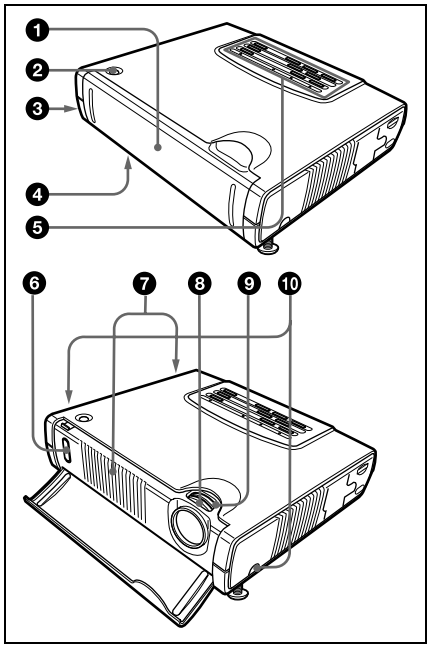
- **Integrierter Bildrasterwandler**
  Dieser Projektor besitzt einen integrierten Scankonverter, mit dem das Eingangssignal in 1024 × 768 Bildpunkte umgewandelt wird.
- **Kompatible Eingangssignale**
  Dieser Projektor eignet sich für folgende Videosignale, die alle projiziert werden können: FBAS-, S-Video- und Komponentensignale sowie VGA-, SVGA-, XGA- und SXGA-Signale.
- **Kompatibel mit sechs Farbsystemen**
  Das Farbsystem kann automatisch oder manuell ausgewählt werden. Unterstützt werden die Farbsysteme NTSC, PAL, SECAM, NTSC4,43[1)], PAL-M und PAL-N.
  1)NTSC4,43 wird zur Wiedergabe eines im NTSC-Farbsystem auf einem NTSC4,43-Videorecorder aufgenommenen Videos verwendet.

.....

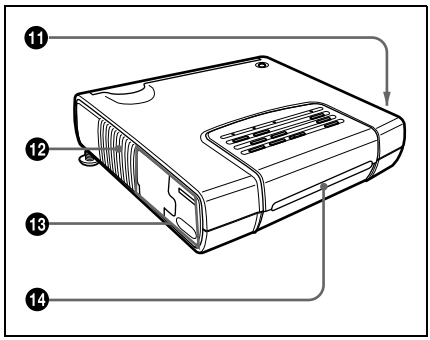
- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- VGA, SVGA, XGA und SXGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- IBM PC/AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel ist ein Warenzeichen von Video Electronics Standard Association.
- PC-98 ist ein Warenzeichen der NEC Corporation.
- Digital Light Processing, DLP und DMD sind Warenzeichen von Texas Instruments.
- Das DLP-Logo ist ein Warenzeichen von Texas Instruments.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Ansicht von vorn/von der Seite/von unten



Hintere/linke Seite



1 Vordere Abdeckung
Drücken Sie die Taste OPEN, um die vordere Abdeckung zu öffnen.

2 Taste OPEN

3 Sicherheitssperre (rechte Seite)
Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (Kensington).

> Die Sicherheitssperre entspricht der Microsaver®.
> Sicherheitsvorrichtung von Kensington.
> Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an
> Kensington
> 2855 Campus Drive, San Mateo, CA 94403
>
> In Nordamerika
> Telefon: 800-235-6708
> Fax: 800-247-1317
>
> Außerhalb Nordamerikas
> Telefon: 847-541-9500
>
> Home Page-Adresse:
> http://www.kensington.com/

4 Lampenabdeckung (unten)

5 Bedienfeld
Einzelheiten dazu finden Sie unter "Bedienfeld" auf Seite 9.

6 Fernbedienungsdetektor vorn (SIRCS-Empfänger)

7 Auslassöffnungen

8 Fokussierring
Zum Einstellen des Bildfokus.

9 Zoom-Ring
Zum Einstellen der Bildgröße.

10 Ständer-Einstelltasten
Einzelheiten dazu finden Sie unter "So benutzen Sie den Ständer" auf Seite 8.

11 Lautsprecher

⑫ Ansaugöffnungen

Hinweise

- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen. Ansonsten kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß!

⑬ Anschlussfeld

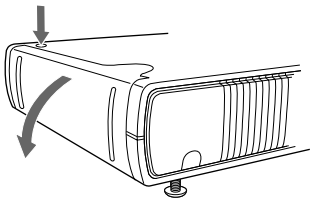
Einzelheiten dazu finden Sie unter “Anschlussfeld” auf Seite 10.

⑭ Fernbedienungsdetektor hinten (SIRCS-Empfänger)

Öffnen/Schließen der vorderen Abdeckung

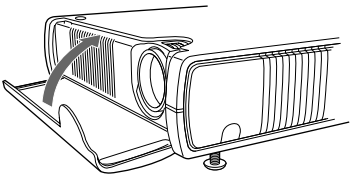
Öffnen der vorderen Abdeckung

Drücken Sie die Taste OPEN.
Die vordere Abdeckung wird geöffnet und vor den Projektor gesetzt.



Schließen der vorderen Abdeckung

Setzen Sie die vordere Abdeckung wieder mit der Hand auf.



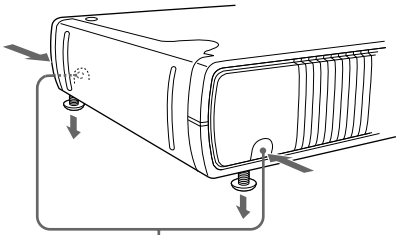
- Kippen Sie den Projektor nicht weiter, als die Einstellung zulässt, wenn Sie die vordere Abdeckung öffnen. Wird der Projektor zu weit gekippt, öffnet die vordere Abdeckung zu schnell oder zu langsam.
- Die Lampe erlischt, wenn die vordere Abdeckung bei eingeschaltetem Gerät geschlossen bleibt.

So benutzen Sie den Ständer

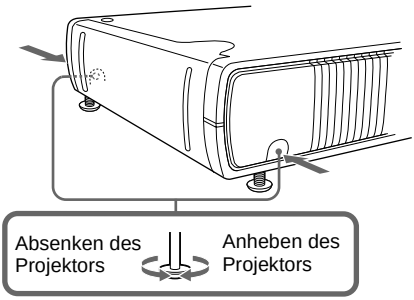
So stellen Sie die Höhe ein

Stellen Sie die Höhe des Projektors folgendermaßen ein:

1 Heben Sie den Projektor an und betätigen Sie die Ständer-Einstelltasten.
Der Ständer wird ausgeklappt.



2 Halten Sie die Tasten gedrückt und stellen Sie den Projektor ab. Lassen Sie dann die Tasten los. Die Feineinstellung wird vorgenommen, indem der Ständer nach links oder rechts gedreht wird.

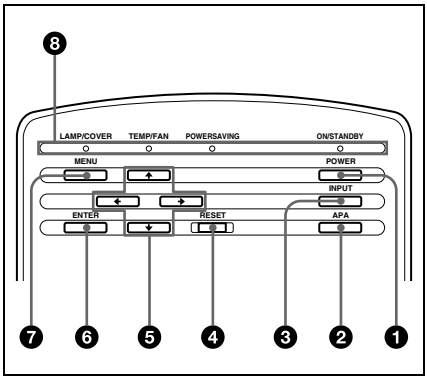


Hinweise

- Achten Sie darauf, **dass Sie Ihre Finger nicht unter dem Projektor einklemmen**.

- **Drücken Sie nicht zu stark auf die Oberseite des Projektors, wenn das Gerät auf dem Ständer aufgestellt wurde.**
  Es können Fehlfunktionen auftreten.

Bedienfeld



❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

Zum Ein- und Ausschalten des Projektors, wenn sich dieser im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
Beim Ausschalten des Geräts drücken Sie die I / ⏻ Taste zweimal, sobald die Meldung auf dem Bildschirm erscheint oder Sie halten die Taste ca. 1 Sekunde gedrückt.

Weitere Informationen zu den einzelnen Schritten beim Ausschalten des Geräts finden Sie unter "Ausschalten des Geräts" auf Seite 23.

❷ Taste APA (Auto Pixel Alignment)

Stellt das Bild automatisch so ein, dass es möglichst scharf projiziert wird, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird.

❸ Taste INPUT

Zum Auswählen des Eingangssignals. Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal folgendermaßen:

INPUT A→INPUT B→MS→VIDEO→S VIDEO

❹ Taste RESET

Zum Zurücksetzen des Wertes einer Menüoption auf den werkseitig eingestellten Wert. Diese Taste funktioniert nur, wenn das Menü oder ein Einstellwert angezeigt wird.

❺ Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

Zum Auswählen eines Menüs bzw. zum Auswählen verschiedener Einstellungen.

❻ Taste ENTER

Zum Bestätigen der Einstellung von Optionen im Menüsystem.

❼ Taste MENU

Zum Anzeigen des Menüs auf dem Projektionsschirm. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Menü wieder ausblenden möchten.

❽ Anzeigen

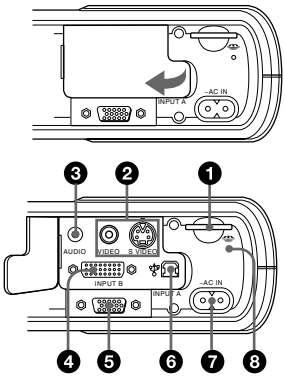
- **LAMP/COVER:**Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
  – Leuchtet, wenn die Lampe ausgetauscht werden muss oder zu heiß wird.
  – Blinkt, wenn die Lampenabdeckung nicht fest sitzt oder die vordere Abdeckung geschlossen bleibt und die Lampe erlischt.
- **TEMP (Temperatur)/FAN:**
  Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
  – Leuchtet, wenn die Temperatur im Inneren des Projektors ungewöhnlich stark ansteigt.
  – Blinkt, wenn der Ventilator nicht funktioniert.

- **POWER SAVING:** Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Energiesparmodus befindet. Wenn SAVE-MODUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN gesetzt ist, wechselt der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht. Auch wenn die Lampe erlischt, läuft der Ventilator noch weiter. Im Energiesparmodus funktionieren die Tasten erst nach Ablauf von 60 Sekunde. Der Energiesparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingeht oder eine Taste gedrückt wird.
- **ON/STANDBY:** Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
  – Leuchtet rot, wenn das Netzkabel in die Netzsteckdose gesteckt wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus (Standby) befindet, können Sie ihn mit der Taste I / ⏻ einschalten.
  – Leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
  – Blinkt grün, während der Ventilator läuft, nachdem Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben. Der Ventilator läuft nach dem Ausschalten des Geräts noch etwa 90 Sekunden.
  Die Anzeige ON/STANDBY blinkt in den ersten 60 Sekunden schnell. In dieser Zeit können Sie die Anzeige ON/STANDBY mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

Einzelheiten zu den Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN finden Sie auf den Seiten 36, 37.

Anschlussfeld

Linke Seite



❶ Memory Stick-Steckplatz

Der **Memory Stick** kann angeschlossen werden.
Stecken Sie hier nichts anderes als den **Memory Stick** ein.

*Nähere Einzelheiten finden Sie in der beigefügten "Bedienungsanleitung für den **Memory Stick**."*

❷ Videoeingang

Zum Anschließen externer Videogeräte, zum Beispiel eines Videorecorders.
- **VIDEO (Cinchbuchse):** Zum Anschluss an den FBAS-Videoausgang eines Videogeräts.
- **S VIDEO (Mini-DIN, 4-polig):** Zum Anschluss an den S-Videoausgang (Y/C-Videoausgang) eines Videogeräts.

❸ Anschluss AUDIO (Stereominibuchse)

Wenn der vom Computer ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, schließen Sie hier den Audioausgang des Computers an.
Wenn der vom Videorecorder ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, schließen Sie hier den Audioausgang des Videorecorders an.

❹ Anschluss INPUT B (RGB (DVI)) (DVI-D)

Zum Anschluss von Geräten mit (digitalem) DVI-Ausgang über ein DVI-Kabel.

❺ Anschluss INPUT A (HD D-Sub 15-polig, weiblich)

Zum Anschließen externer Geräte, zum Beispiel eines Computers.
Zum Anschließen an den Monitorausgang eines Computers über das mitgelieferte Kabel. Wenn Sie ein Komponenten- oder 15-K-RGB-Signal einspeisen, verwenden Sie ein entsprechendes gesondert erhältliches Kabel.

❻ USB-Anschluss (USB-Stecker für vorgeschaltete Geräte, 4-polig)

Zum Anschließen an den USB-Anschluss eines Computers. Wenn Sie den Projektor an einen Computer anschließen, können Sie die Mausfunktion über die mitgelieferte Fernbedienung steuern. Die mitgelieferte Anwendungssoftware kann auf dem Computer installiert werden, der an diesem Anschluss angeschlossen ist.

❼ Netzbuchse AC IN

Zum Anschluss des mitgelieferten Netzkabels.

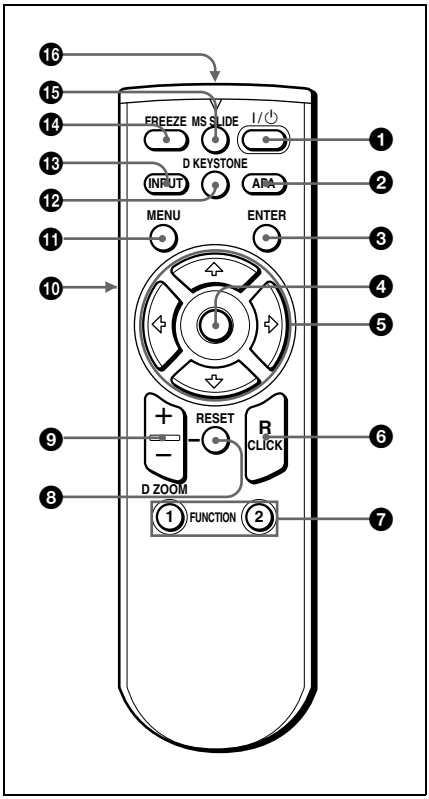
❽ LED Datenzugriff

Leuchtet, solange auf den **Memory Stick** zugegriffen wird.
Ziehen Sie den **Memory Stick** nicht heraus, solange die LED für den Datenzugriff leuchtet.

Fernbedienung

Die Tasten mit derselben Bezeichnung wie Tasten auf dem Bedienfeld haben auch dieselbe Funktion.
Sie können einen angeschlossenen Computer über die Fernbedienung steuern.

Einzelheiten dazu finden Sie unter "So steuern Sie den Computer über die mitgelieferte Fernbedienung" auf Seite 22.



❶ I / ⏻ Taste

❷ Taste APA (Auto Pixel Alignment)

❸ Taste ENTER

❹ Joystick

Fungiert als Maus des Computers, der an das Gerät angeschlossen ist.

❺ Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

❻ Taste R CLICK

Fungiert als rechte Maustaste.

❼ Tasten FUNCTION 1, 2

Diese Tasten können Sie verwenden, wenn Sie mit der mitgelieferten Anwendungssoftware arbeiten. Wenn Sie den Projektor an einen Computer anschließen, läßt sich eine Datei durch Drücken der entsprechenden FUNCTION-Taste auf dem Projektionsschirm aufrufen. Dies kann bei Präsentationen sehr hilfreich sein. Ordnen Sie dazu einer FUNCTION-Taste mit Hilfe der Anwendungssoftware eine Datei zu.

Einzelheiten dazu finden Sie in der README-Datei und in der HILFE-Datei, die mit der Anwendungssoftware mitgeliefert werden.

❽ Taste RESET

Zum Zurücksetzen des Wertes einer Menüoption auf den werkseitig eingestellten Wert oder zum Anzeigen eines vergrößerten Bildes in Originalgröße.

❾ Taste D ZOOM +/–

Zum Vergrößern des Bildes an einer gewünschten Stelle auf dem Projektionsschirm.

+: Ein einmaliger Druck auf die Taste + zeigt das Symbol an. Das Symbol zeigt auf den zu vergrößernden Punkt des Bildes. Verschieben Sie mit einer Pfeiltaste (↑/↓/←/→) das Symbol zu dem Punkt, der vergrößert werden soll. Drücken Sie die Taste + so oft, bis das Bild in der gewünschten Vergrößerung angezeigt wird.

–: Bei Betätigung der Taste – wird ein mit der Taste D ZOOM + vergrößertes Bild wieder verkleinert.

❿ Taste L CLICK

Fungiert als linke Maustaste.

⓫ Taste MENU

⓬ Taste D KEYSTONE

Stellt die Trapezverzerrung des Bildes ein, die vom Projektionswinkel abhängt. Stellen Sie mit einer Pfeiltaste (↑/↓/←/→) ein rechteckiges Bild ein.

⓭ Taste INPUT

⓮ Taste FREEZE

Zum Einfrieren des projizierten Bildes. Drücken Sie die Taste erneut, um das eingefrorene Bild zu verwerfen.

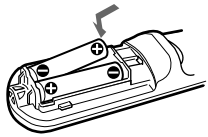
⓯ Taste MS SLIDE

Zum Abspielen einer Diashow. Das Eingangssignal schaltet auf MS um und die Diashow beginnt.

⓰ Infrarotsender

So legen Sie Batterien ein

1 Drücken Sie auf die Klappe und schieben Sie diese zum Öffnen nach vorn und legen Sie die beiden Batterien der Größe AA (R6) richtig gepolt ein (Batterien sind im Lieferumfang enthalten).



2 Schließen Sie den Deckel wieder.

Hinweise zu den Batterien

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, dass Sie sie polaritätsrichtig einlegen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen und verwenden Sie auch keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.

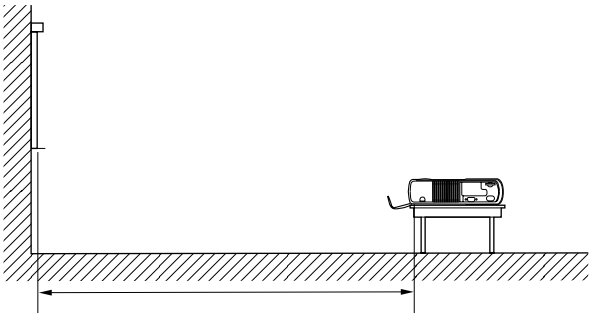
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen möchten, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken und tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

Hinweise zur Verwendung der Fernbedienung

- Achten Sie darauf, dass sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Fernbedienungsdetektor des Projektors befindet. Richten Sie die Fernbedienung auf den vorderen oder hinteren Fernbedienungsdetektor.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor, desto breiter der Winkel, in dem Sie den Projektor über die Fernbedienung steuern können.

Installation des Projektors

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor installieren. Der Abstand zwischen Objektiv und Projektionsschirm hängt von der Größe des Projektionsschirms ab. Die folgende Tabelle enthält einige Richtwerte.



Abstand zwischen dem Projektionsschirm und der Mitte des Objektivs

Einheit: Meter

Projektions-schirmgröße (Zoll)	**40**	**60**	**80**	**100**	**120**	**150**	**200**
Mindestabstand	1,5	2,3	3,1	3,9	4,7	5,9	7,9
Maximaler Abstand	1,9	2,8	3,7	4,7	5,6	7,1	9,4

(Zulässige Maßabweichung ± 5 %.)

Hinweis

Sie können den Projektor nicht umdrehen und z. B. an der Decke installieren.

Anschließen des Projektors

Schließen Sie den Projektor bitte nach den Abbildungen auf der nächsten und den darauffolgenden Seiten an.

- Schalten Sie unbedingt alle Geräte aus, bevor Sie die Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie für jeden Anschluss die geeigneten Kabel.
- Stecken Sie die Kabel richtig ein. Wenn die Stecker lose sitzen, kommt es häufig zu Störungen. Ziehen Sie ein Kabel immer am Stecker heraus, nie am Kabel selbst.

Anschließen an einen Computer

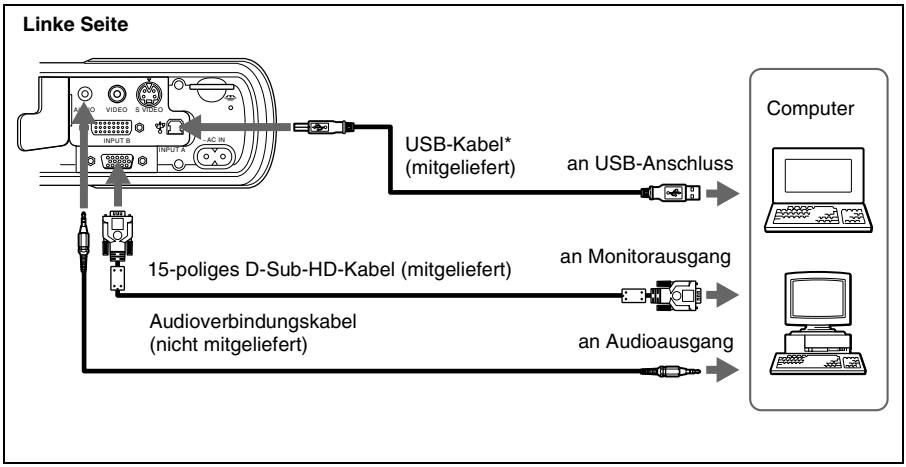
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen.
Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Computer.

Hinweise

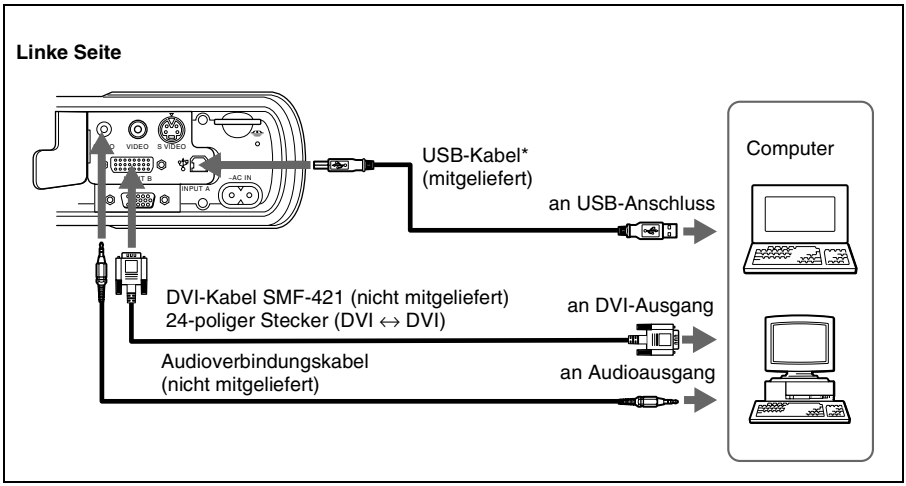
- Der Projektor arbeitet mit VGA-, SVGA-, XGA- und SXGA-Signalen. Wir empfehlen jedoch, bei einem externen Monitor am Computer als Ausgangssignal den XGA-Modus zu wählen.
- Wenn Sie Ihren Computer, z. B. einen Notebook-Computer, so einstellen, dass das Signal auf dem Bildschirm des Computers und auf dem externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Stellen Sie in diesem Fall den Computer so ein, dass das Signal nur auf dem externen Monitor ausgegeben wird.
  Näheres dazu schlagen Sie bitte in der mit dem Computer gelieferten Bedienungsanleitung nach.
- Dieser Projektor ist kompatibel mit DDC2B (Digital Data Channel 2B). Wenn Ihr Computer mit DDC kompatibel ist, schalten Sie den Projektor wie im Folgenden erläutert ein.

  1 Schließen Sie den Projektor über das mitgelieferte 15-polige D-Sub-HD-Kabel an den Computer an.
  2 Schalten Sie den Projektor ein.
  3 Starten Sie den Computer.

So schließen Sie einen IBM PC/AT-kompatiblen Computer an



So schließen Sie ein DVI-kompatibles Gerät an



* Wenn Sie die drahtlose Maus und die mitgelieferte Anwendungssoftware (Projector Station) nutzen wollen, müssen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an Ihrem Computer anschließen.

Hinweis zur USB-Funktion

Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal über das USB-Kabel an einen Computer anschließen, erkennt der Computer automatisch folgende Geräte:

1 USB-Hub (zur allgemeinen Verwendung)
2 USB-Fernbedienung (drahtlose Mausfunktion)
3 USB-Fernbedienung (Projektorsteuerung)

Empfohlene Betriebsumgebung

Schließen Sie bei Verwendung der USB-Funktion den Computer wie auf Seite 16 dargestellt an. Diese Anwendungssoftware und die USB-Funktion funktionieren mit jedem Computer mit vorinstalliertem Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME oder Windows 2000.

Hinweise

- Der Computer startet möglicherweise nicht korrekt, wenn er über ein USB-Kabel an den Projektor angeschlossen wurde. Lösen Sie in diesem Fall das USB-Kabel, starten Sie den Computer neu und schließen Sie dann den Computer über das USB-Kabel an den Projektor an.
- Bei diesem Projektor funktioniert der Unterbrechungs- bzw. Bereitschaftsmodus nicht unbedingt. Wenn Sie bei dem Projektor den Unterbrechungs- bzw. Bereitschaftsmodus verwenden möchten, trennen Sie den Projektor vom USB-Anschluss am Computer.
- Die Funktionsfähigkeit kann nicht für alle empfohlenen Rechnerumgebungen garantiert werden.

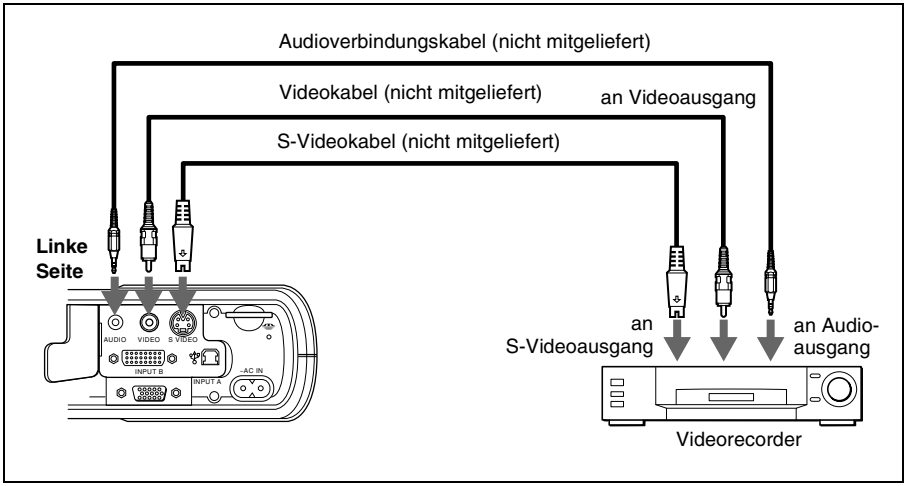
So schließen Sie einen Macintosh-Computer an

Verwenden Sie zum Anschließen eines Macintosh-Computers, der einen Videoausgang mit zwei Stiftreihen hat, einen handelsüblichen Steckeradapter. Sie können die Maus des Computers jedoch nicht über die Fernbedienung steuern.

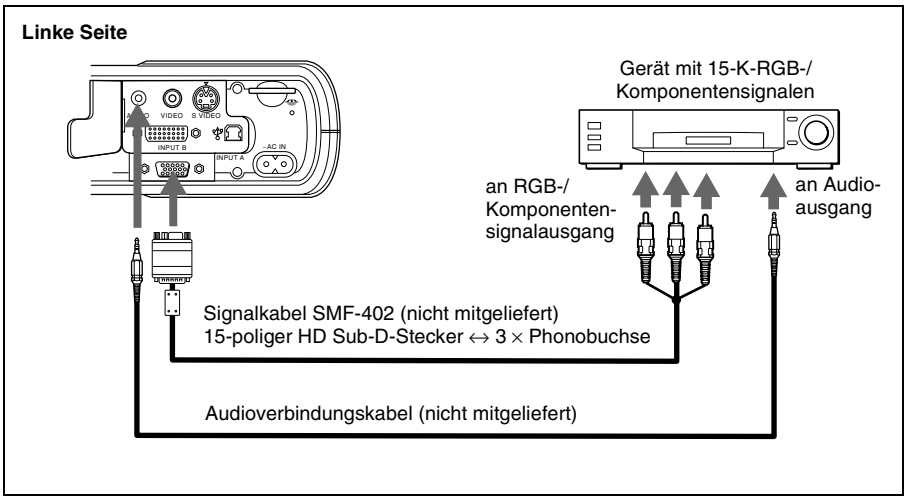
Anschließen an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB-/Komponentensignalen

Im Folgenden wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB-/Komponentensignalen anschließen. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum angeschlossenen Gerät.

So schließen Sie einen Videorecorder an



So schließen Sie ein Gerät mit 15-K-RGB-/Komponentensignalen an

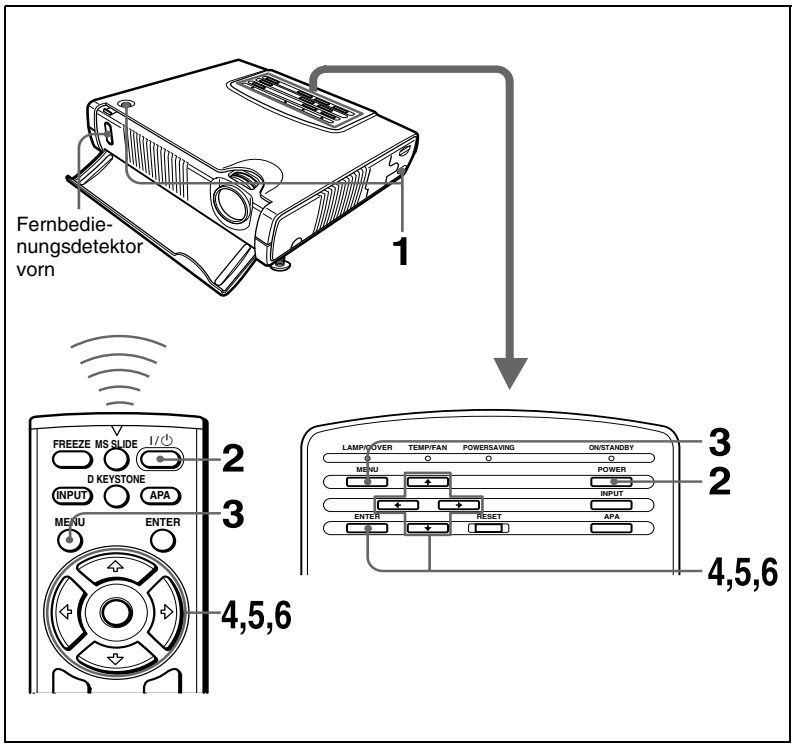


Hinweise

- Stellen Sie das Bildseitenverhältnis mit BILDFORMAT im Menü EING.-EINST je nach Eingangssignal ein.
- Wenn Sie das Gerät mit einem Videogerät mit 15-K-RGB- oder Komponentensignalen verbinden, müssen Sie im Menü EINSTELLUNG für EING.A das Video-GBR- oder Komponentensignal wählen.
- Verwenden Sie das zusammengesetzte Synchronisationssignal, wenn Sie das externe Synchronisationssignal vom Gerät mit 15-K-RGB-/ Komponentensignalen einspeisen.

Auswählen der Menüsprache

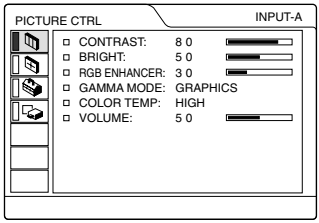
Sie können für das Menü und andere Anzeigen auf dem Projektionsschirm eine von neun Sprachen auswählen. Werkseitig ist Englisch eingestellt.



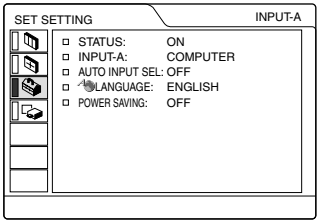
1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Wandsteckdose, dann öffnen Sie die vordere Abdeckung.

2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ein.

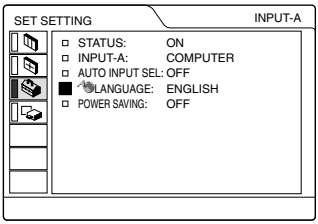
3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gerade ausgewählte Menü wird mit einer gelben Schaltfläche gekennzeichnet.



4 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ das Menü SET SETTING (EINSTELLUNG) aus und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



5 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ die Option “LANGUAGE” (SPRACHE) aus und drücken Sie dann die Taste → oder ENTER.

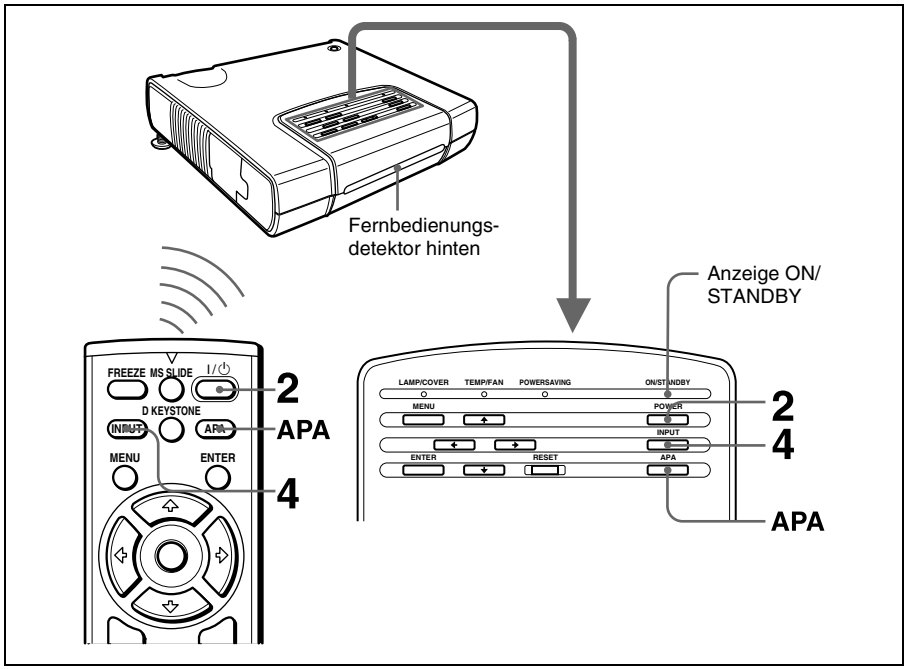


6 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ eine Sprache aus und drücken Sie dann die Taste ← oder ENTER.
Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Betrieb des Projektors



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Wandsteckdose und schließen Sie alle Geräte an, dann öffnen Sie die vordere Abdeckung.
Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

4 Wählen Sie mit INPUT die Signalquelle aus.

Eingang über	**Lassen Sie mit INPUT Folgendes anzeigen**
Computer an Anschluss INPUT A	EING.A
Computer an Anschluss INPUT B	EING.B
Memory Stick im Steckplatz **Memory Stick**	MS
Videogerät an VIDEO-Eingang	VIDEO
Videogerät an S VIDEO-Eingang	S-VIDEO

5 Drehen Sie den Zoom-Ring, um die Größe des Bildes einzustellen.

6 Drehen Sie den Fokussierring, um den Fokus einzustellen.

Vorsicht

Wenn Sie während des Projizierens in das Objektiv schauen, können Sie sich Augenschäden zuziehen.

So stellen Sie die Lautstärke ein

Die Lautstärke kann in dem Menü auf dem Bildschirm eingestellt werden. Siehe “LAUTSTÄRKE” im Menü EINST. BILD auf Seite 28.

So steuern Sie den Computer über die mitgelieferte Fernbedienung

Wenn Sie einen IBM PC/AT-kompatiblen Computer über das USB-Kabel an den Projektor anschließen, können Sie die Maus des Computers mit der Fernbedienung steuern.
Die Tasten R/L CLICK und der Joystick funktionieren folgendermaßen.

Taste und Joystick	Funktion
R CLICK (vorn)	Rechte Taste
L CLICK (hinten)	Linke Taste
Joystick	Entspricht den Bewegungen der Maus

Hinweis

Achten Sie darauf, dass sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Fernbedienungsdetektor des Projektors befindet.

So erzielen Sie eine optimale Bildqualität

Sie können die Bildqualität einstellen, wenn Sie ein Signal vom Computer projizieren.

1 Projizieren Sie ein Standbild vom Computer.

2 Drücken Sie die Taste APA.
“Ausgeführt!” erscheint auf dem Projektionsschirm, wenn das Bild korrekt eingestellt wurde.

Hinweise

- Drücken Sie die Taste APA, wenn das Bild auf dem ganzen Projektionsschirm angezeigt wird. Befinden sich schwarze Ränder um das Bild, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig und das Bild ragt unter Umständen über den Projektionsschirm hinaus.
- Wenn Sie das Eingangssignal wechseln oder einen anderen Computer anschließen, drücken Sie die Taste APA nochmals, um die Bildqualität erneut einzustellen.
- Sie können das Einstellen abbrechen, indem Sie die Taste APA nochmals drücken, während “EINSTELLUNG” auf dem Projektionsschirm erscheint.
- Je nach Art des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht korrekt eingestellt.
- Stellen Sie die Optionen im Menü EING.-EINST ein, wenn Sie die Bildqualität von Hand einstellen wollen.

Ausschalten des Geräts

1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
"AUSSCHALTEN? Bitte Taste I / ⏻ erneut drücken." erscheint und Sie müssen bestätigen, dass Sie das Gerät ausschalten möchten.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine Taste drücken (mit Ausnahme der Taste I / ⏻) bzw. fünf Sekunden lang keine Taste drücken.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻ erneut.
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün und der Ventilator läuft noch etwa 90 Sekunden lang weiter, um das Gerät abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY in den ersten 60 Sekunden schnell. In dieser Zeit lässt sich die Anzeige ON/STANDBY mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

3 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose und schließen Sie die vordere Abdeckung, wenn der Ventilator nicht mehr läuft und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

Wenn Sie die Bildschirmmeldung unter bestimmten Umständen nicht bestätigen können, können Sie das Gerät ausschalten, indem Sie die Taste I / ⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Hinweise

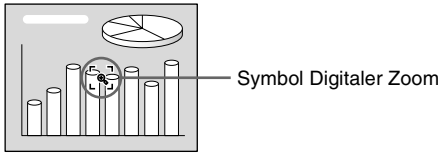
- **Lösen Sie das Netzkabel nicht, solange der Ventilator noch läuft.** Andernfalls stoppt der Ventilator, obwohl das Gerät noch heiß ist und es kann zu Schäden am Projektor kommen.
- **Schließen Sie die vordere Abdeckung nicht, solange der Ventilator noch läuft.** Andernfalls kühlt das Innere des Geräts nicht ab, und es kann zu Schäden am Projektor kommen.

Funktionen zum effektiven Gestalten von Präsentationen

So vergrößern Sie das Bild (digitale Zoom-Funktion)

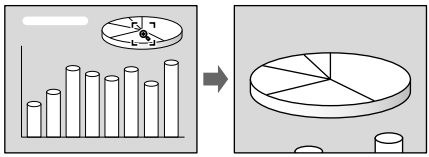
Sie können in einem Bild einen Bereich auswählen und diesen vergrößert anzeigen lassen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein Signal von einem Computer eingepeist und das im **Memory Stick** gespeicherte Bild projiziert wird.

1 Drücken Sie mehrmals die Taste D ZOOM + an der Fernbedienung.
Das digitale Zoom-Symbol wird in der Bildmitte angezeigt.

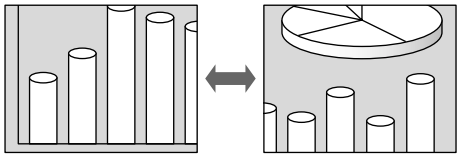


2 Verschieben Sie das Symbol zu dem Punkt des Bildes, den Sie vergrößern wollen. Verschieben Sie mit der Pfeiltaste (↑/↓/←/→) das Symbol.

3 Drücken Sie die Taste D ZOOM + erneut.
Das Bild, auf dem sich das Symbol befindet, wird vergrößert. Das Vergrößerungsverhältnis wird für einige Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.
Bei einem mehrfachen Drücken der Taste + wird das Bild vergrößert (Vergrößerung: max. 4 Mal).



Verwenden Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→), wenn Sie das vergrößerte Bild auf dem Bildschirm verschieben möchten.



So lassen Sie das Bild wieder in Originalgröße anzeigen

Drücken Sie die Taste D ZOOM –.
Wird nur die Taste RESET gedrückt, wird das Bild sofort wieder auf die Originalgröße eingestellt.

Einfrieren des projizierten Bildes (Standbildfunktion)

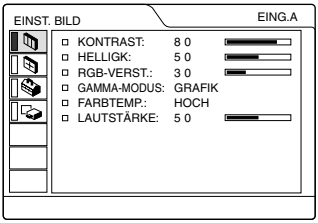
Drücken Sie die Taste FREEZE. Bei Betätigung der Taste wird “FREEZE” angezeigt. Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein Signal von einem Computer eingepeist und das im **Memory Stick** gespeicherte Bild projiziert wird. Zur Wiederherstellung des Originalbildschirms drücken Sie die Taste FREEZE erneut.

Arbeiten mit dem Menü

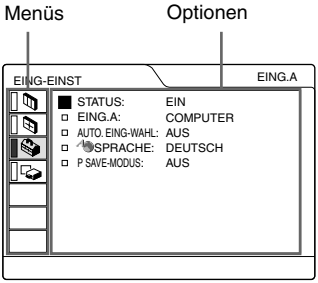
Der Projektor verfügt über ein Menü für verschiedene Einstell- und Anpassungsoptionen. Die Sprache für die angezeigten Menüs können Sie wechseln.

Wie Sie die Menüsprache wechseln, finden Sie unter "Auswählen der Menüsprache" auf Seite 19.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gerade ausgewählte Menü wird mit einer gelben Schaltfläche gekennzeichnet.



2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ ein Menü aus und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



3 Wählen Sie eine Option.
Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ die Option aus und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.

4 Stellen Sie die Optionen wie gewünscht ein.
- Wenn Sie den eingestellten Wert ändern möchten:
  Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste ↑ oder →.
  Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste ↓ oder ←.
  Mit der Taste ENTER kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
  Ändern Sie die Einstellung mit der Taste ↑ oder ↓.
  Mit der Taste ENTER oder ← kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

Ausblenden des Menüs

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So setzen Sie Optionen auf ihren ursprünglichen Wert zurück

Drücken Sie die Taste RESET.
"Ausgeführt!" erscheint auf dem Projektionsschirm, und **die angezeigten Einstellungen werden auf ihre werkseitigen Werte zurückgesetzt**.
Folgende Einträge können zurückgesetzt werden:
- "KONTRAST", "HELLIGK", "FARBE", "FARBTON", "SCHÄRFE" und "RGB OPTIMIERUNG" im Menü EINST. BILD
- "PUNKT-PHASE", "GRÖSSE H" und "LAGE" im Menü EING.-EINST
- "TRAPEZ DIGITAL" im Menü EINSTELLUNG INSTALL.

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingeht

Wenn kein Signal eingespeist wird, erscheint “KEIN SIGNAL – Einstellung nicht möglich.” auf dem Projektionsschirm.

Informationen zur Menüanzeige

Sie können die Anzeigeposition des Menüs, die Helligkeit des Hintergrundbilds und die Farben der Menüeinträge nach Belieben einstellen.

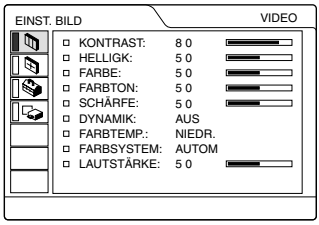
Details finden Sie auf Seite 32.

Das Menü EINST. BILD

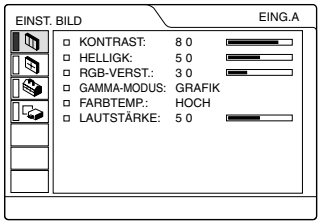
Auf dem Menü EINST. BILD (Bild einstellen) können Sie die Bildqualität einstellen.
Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.

Näheres zu nicht einstellbaren Optionen finden Sie auf Seite 42.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Menüoptionen

KONTRAST

Zum Einstellen des Bildkontrasts. Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

HELLIGK

Zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

FARBE

Zum Einstellen der Farbintensität. Je höher der Wert, desto stärker die Intensität. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Intensität.

FARBTON

Zum Einstellen des Farbtons. Bei einem hohen Wert werden die Grüntöne betont. Bei einem niedrigen Wert werden die Rottöne betont.

SCHÄRFE

Zum Einstellen der Bildschärfe. Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen. Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

RGB OPTIMIERUNG

Stellt die Bildschärfe ein, wenn RGB-Signale eingespeist werden.
Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen. Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

DYNAMIK

Zum Betonen der schwarzen Farbe.

EIN: Betont die schwarze Farbe und erzeugt somit ein dynamisch wirkendes Bild.

AUS: Erzeugt die dunklen Bereiche des Bildes genau in Übereinstimmung mit dem Quellensignal.

GAMMA-MODUS

Zum Auswählen einer Kurve zur Gammakorrektur.

GRAFIK: Verbessert die Reproduktion von Halbtönen. Fotos lassen sich so in natürlichen Farbtönen reproduzieren.

TEXT: Verstärkt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.

FARBTEMP.

Zum Einstellen der Farbtemperatur.

HOCH: Lässt Weiß bläulich wirken.

NIEDR.: Lässt Weiß rötlich wirken.

FARBSYSTEM

Zum Auswählen des Farbsystems des Eingangssignals.

- **AUTOM.:** NTSC$_{3,58}$, PAL, SECAM und NTSC$_{4,43}$ (automatische Umschaltung)
- **PAL-M/N:** PAL-M/PAL-N und NTSC$_{3,58}$ (automatische Umschaltung)

Normaleinstellung ist AUTO. Ist das Bild verzerrt oder blass, das richtige Farbsystem für das eingespeiste Signal auswählen.

LAUTSTÄRKE

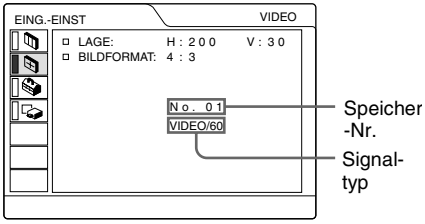
Stellt die Lautstärke ein. Die Lautstärke kann für die Eingänge EING.A, EING.B, MS, VIDEO und S-VIDEO einzeln eingestellt werden.

Das Menü EING.-EINST

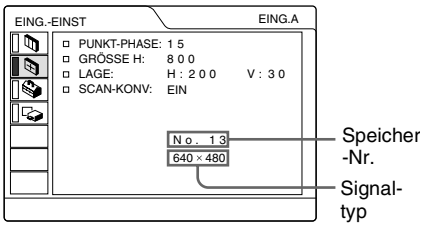
Im Menü EING.-EINST können Sie das Eingangssignal einstellen.
Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.

Näheres zu nicht einstellbaren Optionen finden Sie auf Seite 42.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Menüoptionen

PUNKT-PHASE

Zum Einstellen der Punktphase des DMD™-Panels und des über den Anschluss INPUT A eingespeisten Signals.
Nehmen Sie damit die Feineinstellung vor, nachdem das Bild mit der Taste APA eingestellt wurde.
Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

GRÖSSE H

Zum Einstellen der Breite des über den Anschluss INPUT A eingespeisten Bildes. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmaler das Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor.

Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 43.

LAGE

Zum Einstellen der Bildposition. Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt. Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt. Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.
Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben. Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ← oder → ein, die vertikale mit der Taste ↑ oder ↓.

SCAN-KONV (Bildrasterwandler)

Zum Konvertieren des Signals, so dass das Bild an die Projektionsschirmgröße angepasst wird.

EIN: Stellt das angezeigte Bild auf die Größe des Projektionsschirms ein. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

AUS: Stellt zum Anzeigen des Bildes die Anzahl der Bildelemente im Eingangssignal im Verhältnis 1:1 auf die DMD™-Pixelzahl ein. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Wenn ein XGA- oder SXGA-Signal eingespeist wird, wird diese Option nicht angezeigt.

BILD-FORMAT

Zum Einstellen des Bildformats. Wenn Sie ein 16:9-Signal (komprimiertes Signal) von Geräten wie z. B. einem DVD-Player einspeisen, setzen Sie diese Option auf 16:9.

4:3: Wenn ein Bild mit dem Format 4:3 eingespeist wird.

16:9: Wenn ein Bild mit dem Format 16:9 (komprimiert) eingespeist wird.

Hinweis zur Voreinstellspeichernummer

Diese Projektor besitzt 37 voreingestellte Datentypen für eingespeiste Signale (im Speicher Voreinstellungen). Wenn ein voreingestelltes Signal eingegeben wird, stellt der Projektor automatisch den Signaltyp fest und ruft die Signaldaten aus dem Voreinstellspeicher ab, um ein optimales Bild einzustellen. Die Speichernummer und der Signaltyp dieses Signals werden im Menü EING.-EINST angezeigt. Sie können die Voreinstelldaten auch über das Menü EING.-EINST einstellen.
Im Projektor können außerdem 20 Typen von benutzerdefinierten Daten für EING.A gespeichert werden. Hier können Sie die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale speichern.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingeht, wird als Speichernummer 0 angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EING.-EINST einstellen, werden sie im Projektor gespeichert. Wenn mehr als 20 benutzerdefinierte Einstellungen gespeichert sind, überschreibt die neueste Einstellung automatisch die älteste.

Der Tabelle auf Seite 43 können Sie entnehmen, ob das Signal im Voreinstellspeicher gespeichert ist.

Da die Daten für die folgenden Signale aus dem Speicher für die Voreinstellungsdaten geholt werden, können Sie diese Voreinstellungsdaten mit GRÖSSE H ändern. Die Feineinstellung nehmen Sie mit SHIFT vor.

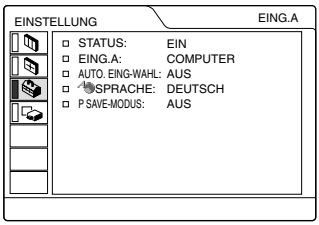
Signal	Speicher-Nr.	Größe
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh, 19 Zoll	25	1328
Macintosh, 21 Zoll	27	1456
Sony, News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Hinweis

Wenn das Eingangssignal ein anderes Bildformat als 4:3 aufweist, wird ein Teil des Projektionsschirms schwarz angezeigt.

Das Menü EINSTELLUNG

Im Menü EINSTELLUNG können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.



Menüoptionen

STATUS (Projektionsschirmanzeige)

Zum Einblenden der Projektionsschirmanzeigen.

EIN: Zeigt alle Projektionsschirmanzeigen an.

AUS: Schaltet die Projektionsschirmanzeigen außer den Menüs, einer Meldung beim Ausschalten des Geräts und den Warnmeldungen aus.

EING.A

Zum Auswählen des Computers, GBR- oder Komponentensignals, das über den Anschluss INPUT A eingespeist wird.

Hinweis

Ist die Einstellung nicht korrekt, erscheint "Einstellung von EING.A prüfen." auf dem Projektionsschirm, und die Farben des Bildes sind fehlerhaft oder es wird kein Bild angezeigt.

AUTO EING-WAHL

Bei Einstellung auf ON erkennt der Projektor die Eingangssignale in folgender Reihenfolge: EING.A/EING.B/MS/VIDEO/S-VIDEO. Zeigt den Eingangskanal an, wenn der Strom eingeschaltet oder die Taste INPUT gedrückt wird.

SPRACHE

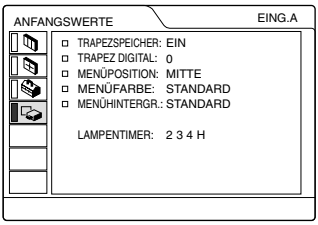
Zum Auswählen der Sprache in den Menüs und Projektionsschirmanzeigen. Die folgenden Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Japanisch, Chinesisch und Koreanisch.

P SAVE-MODUS

Ist die Option auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht.

Das Menü EINSTELLUNG INSTALL

Im Menü EINSTELLUNG INSTALL können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.



Menüoptionen

TRAPEZSPEICHER

EIN: Die Einstellung TRAPEZ DIGITAL wird gespeichert. Die Daten werden zurückgeholt, sobald der Projektor eingeschaltet wird. Die Einstellung bleibt immer unverändert.

AUS: TRAPEZ DIGITAL wird auf 0 zurückgesetzt, wenn das Gerät das nächste Mal eingeschaltet wird.

TRAPEZ DIGITAL

Korrigiert die Trapezverzerrung durch den Projektionswinkel.

Wenn die Trapezoberseite länger ist als die Unterseite ▽ : Ein Pluswert wird eingestellt.

MENÜPOSITION

Wählt die Anzeigeposition des Menüs aus: LINKS OBEN, LINKS UNTEN, MITTE, RECHTS OBEN und RECHTS UNTEN.

MENÜFARBE

Wählt den Farbton der Menüanzeige aus: STANDARD, WARM, KALT, GRÜN oder GRAU.

MENÜHINTERGR

Wählt die Helligkeit des Hintergrundbilds der Menüanzeige aus: DUNKEL, STANDARD oder HELL.

LAMPENTIMER

Gibt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war.

Hinweis

Damit wird nur die Zeit angezeigt. Die Anzeige kann nicht geändert werden.

Wartung

Austauschen der Lampe

Wenn die Lampe durchgebrannt oder lichtschwach ist oder die Meldung "Tauschen Sie die Lampe aus." angezeigt wird, ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. Verwenden Sie als Ersatzprojektorlampe die Glühbirne LMP-M130. Die Lebensdauer der Lampe hängt von den Betriebsbedingungen ab.

Austauschen der Lampe nach Projektorbenutzung

Schalten Sie den Projektor aus und lösen Sie das Netzkabel.
Warten Sie mindestens eine Stunde, bis sich die Lampe abgekühlt hat.

Vorsicht

Die Lampe bleibt noch längere Zeit heiß, wenn Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ausschalten. Wenn Sie die Lampe berühren, besteht Verbrennungsgefahr. Wenn Sie die Lampe austauschen wollen, warten Sie mindestens eine Stunde, bis die Lampe abgekühlt ist.

Hinweise

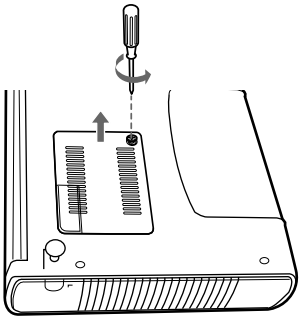
- **Wenn der Glaskörper der Lampe bricht, wenden Sie sich an einen Fachmann von Sony.**
- Ziehen Sie die Lampe am Griff heraus. Wenn Sie den Glaskörper der Lampe berühren, besteht Verletzungs- und Verbrennungsgefahr.
- Halten Sie die Lampe beim Herausziehen waagerecht und ziehen Sie diese dann gerade heraus, ohne sie zu verkanten. Wenn Sie die Lampe verkanten und dann herausziehen, kann der Glaskörper brechen und die Splitter können Verletzungen verursachen.

1 Legen Sie eine Schutzfolie oder ein Tuch unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

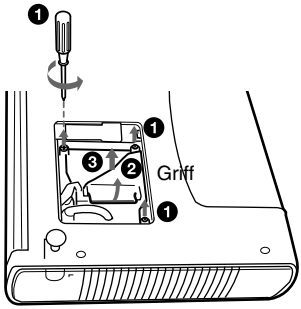
2 Öffnen Sie die Lampenabdeckung, indem Sie mit dem Kreuzschlitzschraubendreher (wird mit der Projektorlampe mitgeliefert) die Schraube lösen.



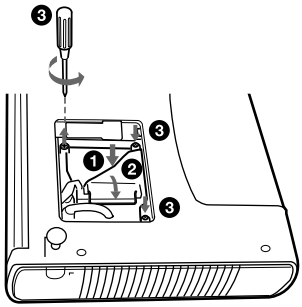
Hinweis

Lösen Sie aus Sicherheitsgründen bitte keine anderen Schrauben.

3 Lösen Sie die Schraube an der Lampeneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubendreher. Ziehen Sie die Lampeneinheit am Griff heraus.



4 Schieben Sie die neue Lampe ganz hinein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die Schraube an. Klappen Sie den Griff ein.



Hinweise

- Achten Sie darauf, die Glasoberfläche der Lampe nicht zu berühren.
- Das Gerät lässt sich nicht einschalten, wenn die Lampe nicht fest sitzt.

5 Schließen Sie die Lampenabdeckung und ziehen Sie die Schrauben an.

6 Drehen Sie den Projektor wieder um.

7 Schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.

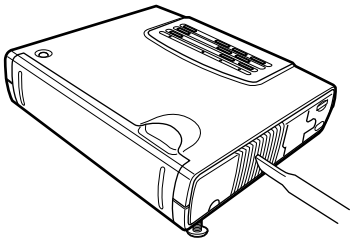
8 Drücken Sie die folgenden Tasten auf dem Bedienfeld in der unten aufgeführten Reihenfolge jeweils weniger als 5 Sekunden: RESET, ←, →, ENTER.

Hinweise

- **Verwenden Sie unbedingt die Projektorlampe LMP-M130 als Ersatz.** Bei anderen Lampen als der LMP-M130 kann es am Projektor zu Fehlfunktionen kommen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus und lösen Sie das Netzkabel, bevor Sie die Lampe austauschen.
- Greifen Sie nicht in die Montagestelle, an der die Lampe in den Projektor eingesetzt wird, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper hineingeraten. Andernfalls **besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Feuers.**

Reinigen des Luftfilters

Entfernen Sie Staub mit einem Staubsauger von der Außenseite der Lüfteröffnungen.



Störungsbehebung

Wenn am Projektor Probleme auftreten, versuchen Sie bitte anhand der folgenden Anweisungen, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	• Das Gerät wurde mit der Taste I / ⏻ aus- und nach zu kurzer Zeit wieder eingeschaltet. ➔ Warten Sie vor dem erneuten Einschalten etwa 90 Sekunden (siehe Seite 23). • Die Lampenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Lampenabdeckung korrekt (siehe Seite 33).
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild angezeigt.	• Ein Kabel ist nicht angeschlossen oder falsche Anschlüsse wurden vorgenommen. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 15). • Die Eingangswahl ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie mit der Taste INPUT die Eingangsquelle korrekt aus (siehe Seite 21). • Das Computersignal ist nicht auf die Ausgabe auf einem externen Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie als Ausgang für das Computersignal einen externen Monitor ein (siehe Seite 15). • Am Computer ist die Ausgabe des Signals auf das LCD-Display des Computers und den externen Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie das Computersignal so ein, dass die Ausgabe nur auf dem externen Monitor erfolgt (siehe Seite 15).
Das Bild ist gestört.	• Störungen im Hintergrund können verursacht werden, wenn die Anzahl der über den Anschluss eingespeisten Bildpunkte und die Anzahl der Pixel auf dem DMD™-Panel nicht kompatibel sind. ➔ Ändern Sie das Desktop-Muster am angeschlossenen Computer.
Die Farben des über den Anschluss INPUT A eingespeisten Bildes sind fehlerhaft.	• Die Einstellung für EING.A im Menü EINSTELLUNG ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie je nach Video GBR oder KOMPONENTEN für EING.A im Menü EINSTELLUNG aus (siehe Seite 31).
“Einstellung von EING.A prüfen.” erscheint, obwohl das korrekte Signal über INPUT A eingeht.	• Die Einstellung für EING.A im Menü EINSTELLUNG ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie je nach Video GBR oder KOMPONENTEN für EING.A im Menü EINSTELLUNG aus (siehe Seite 31).
Projektionsschirmanzeigen erscheinen nicht.	• STATUS im Menü EINSTELLUNG wurde auf AUS gesetzt. ➔ Setzen Sie STATUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN (siehe Seite 31).

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	• Das Bild wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie das Bild ein (siehe Seite 27). • Am Projektor wurde das falsche Farbsystem eingestellt. ➔ Stellen Sie im Menü EINST. BILD die Option FARBSYSTEM entsprechend dem Farbsystem des eingespeisten Signals ein (siehe Seite 28).
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie im Menü EINST. BILD Kontrast oder Helligkeit korrekt ein (siehe Seite 28).
Das Bild ist unscharf.	• Das Bild wurde nicht richtig fokussiert. ➔ Stellen Sie den Fokus ein (siehe Seite 22). • Auf dem Objektiv hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. ➔ Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden eingeschaltet stehen.
Das Bild wird auf dem Projektionsschirm zu klein angezeigt.	• LAGE im Menü EING.-EINST wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie LAGE im Menü EING.-EINST richtig ein (siehe Seite 29).
Das Bild flimmert.	• PUNKT-PHASE im Menü EING.-EINST wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie PUNKT-PHASE im Menü EING.-EINST richtig ein (siehe Seite 29).

Ton

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es ist kein Ton zu hören.	• Ein Kabel ist nicht angeschlossen oder falsche Anschlüsse wurden vorgenommen. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 15).

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien in der Fernbedienung sind erschöpft. ➔ Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus (siehe Seite 12).

Sonstiges

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt.	• Die Lampenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Bringen Sie die Abdeckung korrekt an (siehe Seite 33). • Die vordere Abdeckung ist geschlossen, und das Gerät ist eingeschaltet. ➔ Öffnen Sie die vordere Abdeckung
Die Anzeige LAMP/ COVER leuchtet auf.	• Die Lampe muss ausgetauscht werden. ➔ Tauschen Sie die Lampe aus (siehe Seite 33). • Die Lampe hat sich erhitzt. ➔ Warten Sie 90 Sekunden, bis die Lampe etwas abgekühlt ist und schalten Sie das Gerät wieder ein (siehe Seite 23).
Die Anzeige FAN/TEMP leuchtet auf.	• Der Ventilator funktioniert nicht mehr. ➔ Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige FAN/TEMP leuchtet auf.	• Die Temperatur im Inneren des Geräts ist ungewöhnlich hoch. ➔ Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Die Anzeigen LAMP/ COVER und FAN/TEMP leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Warnmeldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Lampe aus in 1 Min.	• Die Temperatur im Inneren des Geräts ist zu hoch. ➔ Schalten Sie das Gerät aus. ➔ Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereich!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des für den Projektor gültigen Bereichs liegt. ➔ Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. • Die Auflösung des Computerausgangssignals ist zu hoch eingestellt. ➔ Stellen Sie als Ausgabe XGA EIN (siehe Seite 15).
Einstellung von EING.A prüfen.	• Sie haben RGB-Signale vom Computer eingespeist, aber EING.A im Menü EINSTELLUNG ist auf KOMPONENTEN oder Video GBR gesetzt. ➔ Stellen Sie EING.A korrekt ein (siehe Seite 31).
Tauschen Sie die Lampe aus.	• Die Lampe muss ersetzt werden. ➔ Tauschen Sie die Lampe aus.

Weitere Meldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

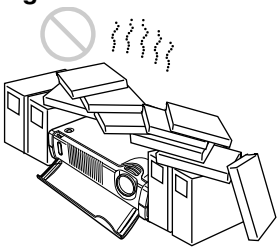
Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
KEIN SIGNAL	• Kein Eingangssignal ➔ Überprüfen Sie die Anschlüsse (siehe Seite 15).
Ungültig!	• Sie haben die falsche Taste gedrückt. ➔ Drücken Sie die richtige Taste.

Hinweise zur Installation

Ungeeignete Aufstellung

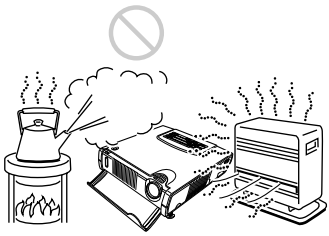
Der VPD-MX10 ist für normale Büroumgebungen gedacht. Benutzen Sie den Projektor nicht in den folgenden Umgebungen. **Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen kommen, oder der Projektor könnte beschädigt werden.**

Ungenügende Luftzufuhr



- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Wenn die Lüftungsöffnungen blockiert sind und sich im Gerät ein Wärmestau bildet, gibt der Temperatursensor die Meldung “Zu heiß! Lampe aus in 1 Min.” aus. Das Gerät wird nach einer Minute automatisch ausgeschaltet.
- Achten Sie auf einen Mindestabstand von 30 cm um das Gerät.
- Achten Sie darauf, dass an den Ansaugöffnungen keine kleinen Fremdkörper wie z. B. Papierstücke eingesogen werden.

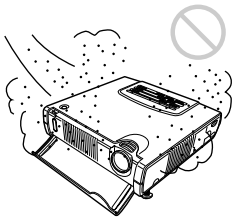
Hitze und hohe Feuchtigkeit



- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur oder Luftfeuchtigkeit sehr hoch oder aber die Temperatur sehr niedrig ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur sehr schnell ansteigen und zu Feuchtigkeitskondensation führen könnte.

Starke Staubentwicklung

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es übermäßig viel Staub ausgesetzt ist. Andernfalls könnte der Luftfilter blockiert werden, so dass die Luft im Filter nicht mehr richtig zirkulieren kann und die Temperatur im Projektor ansteigt. Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig.

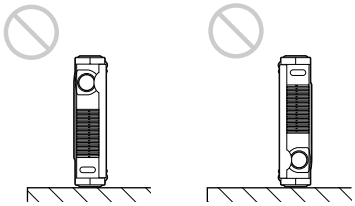


Ungeeignete Bedingungen

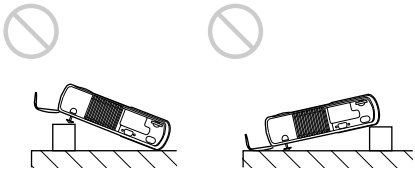
Verwenden Sie den Projektor nicht unter folgenden Bedingungen.

Kippen des Geräts

Stellen Sie das Gerät nicht hochkant auf. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

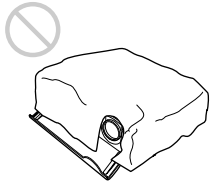


Aufstellen des Geräts mit größerer Neigung als über den Ständer möglich



Stellen Sie das Gerät nur auf einer möglichst waagerechten Fläche auf.
Stellen Sie das Gerät nicht mit einer größeren Neigung auf, als sich mit dem Ständer erzielen lässt. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Freihalten der Lüftungsöffnungen



Bedecken Sie die Lüftungsöffnungen (Auslass-/Ansaugöffnungen) nicht mit einem Tuch o. ä. Andernfalls kann es im Gerät zu einem Wärmestau kommen.

Technische Daten

Optische Spezifikationen

Projektionssystem
: DLP™ (ein DMD™-Panel), Projektion

DMD™-Panel
: 0,7 Zoll, 786.432 Pixel

Objektiv
: 1,2-faches Zoom-Objektiv f 27,5 bis 33,0 mm/F 2,4 bis 2,8

Lampe
: UHP-Lampe mit 130 W

Größe des projizierten Bildes
: Bereich: 40 bis 200 Zoll (102 bis 508 cm) (Diagonale)

Lichtleistung
: ANSI Lumen[1)] 1000 lm

Projektionsentfernung
: Bei Einspeisung des XGA-Signals
: 40 Zoll: 1,5 bis 1,9 m
: 60 Zoll: 2,3 bis 2,8 m
: 80 Zoll: 3,1 bis 3,7 m
: 100 Zoll: 3,9 bis 4,7 m
: 120 Zoll: 4,7 bis 5,6 m
: 150 Zoll: 5,9 bis 7,1 m
: 200 Zoll: 7,9 bis 9,4 m
: (Maßtoleranz: ±5 %)

1) ANSI-Lumen ist ein Messverfahren der American National Standard IT 7,228.

Elektrische Spezifikationen

Farbsystem
: NTSC$_{3,58}$-/PAL-/SECAM-/NTSC$_{4,43}$-/PAL-M-/PAL-N-System, automatische/manuelle Umschaltung

Auflösung
: 750 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
: 1024 × 768 Pixel (RGB-Eingangssignal)

Kompatible Computersignale
: fH: 19 bis 92 kHz
: fV: 48 bis 92 Hz

Lautsprecher
: Mono-Lautsprechersystem, 36 mm Durchmesser, Stereoeingang: max. 0,8 W Monoeingang: max. 0,4 W

Ein-/Ausgang

VIDEO-Eingang
VIDEO: Cinchbuchse
FBAS-Videosignal: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand
S VIDEO: Y/C, Mini-DIN, 4-polig (männlich)
Y-Signal (Luminanz): 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand
C-Signal (Chrominanz): Burst 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC), 75-Ohm-Abschlusswiderstand, Burst 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL), 75-Ohm-Abschlusswiderstand

INPUT A HD, D-Sub, 15-polig (Steckbuchse)
Analoges RGB-/Komponentensignal:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand
G: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand
Grün mit Sync/Y: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlusswiderstand
B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm-Abschlusswiderstand
SYNC/HD:
Zusammengesetzter Synchronisationssignaleingang: 1 - 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
Horizontaler Synchronisationssignaleingang: 1 - 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
VD:
Vertikaler Synchronisationssignaleingang: 1 - 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ

INPUT B Digitales RGB-Signal: DVI-D (TMDS)

AUDIO Stereominibuchse
500 mV effektiver Mittelwert, Impedanz über 47 kOhm

Memory Stick-Steckplatz × 1

USB Upstream × 1

Sicherheitsbestimmungen
UL60950, cUL (CSA No. 60950), FCC Klasse B, IC Klasse B, NEMKO (EN60950), CE (LVD, EMC), C-Tick, CCIB

Allgemeines

Abmessungen 255 × 58 × 228,5 mm (B/H/T) (mit geschlossener vorderer Abdeckung, ohne vorstehende Teile)

Masse ca. 2 kg

Stromversorgung
100 bis 240 V Wechselstrom, 1,9 – 0,8 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
max. 200 W
(Bereitschaftsmodus: 8 W)

Verlustwärme
682,5 BTU

Betriebstemperatur
0 °C bis 35 °C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb
35 % bis 85 % (nicht kondensierend)

Lagertemperatur
–20 °C bis 60 °C

Luftfeuchtigkeit bei Lagerung
10 % bis 90 %

Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung RM-PJM11 (1)
R6-Batterien der Größe AA (2)
15-poliges D-Sub-Kabel HD (2 m) (1)
(1-791-992-21)
USB-Kabel Typ A - Typ B (1)
(1-790-081-31)
CD-ROM (Anwendungssoftware) (1)
Memory Stick (8 MB) (1)
Tragetasche (1)
Netzkabel (1)
Bedienungsanleitung (1)
Bedienungsanleitung für **Memory Stick** (1)
Kurzreferenz (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Sonderzubehör

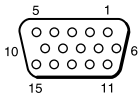
Projektorlampe
LMP-M130 (Ersatzlampe)
Signalkabel SMF-402 (15-poliger D-Sub-Stecker HD ⟷ 3 × Cinchstecker)
SMF-421 (DVI-D ⟷ DVI-D)
Monitorkabel
SMF-410 (Sub-D HD 15-polig (männlich) ⟷ Sub-D HD 15-polig (männlich))
Projektions- 50-Zoll-Projektionsschirm VPS-50FH[1)]
100-Zoll-Flachprojektionsschirm VPS-100FH

Einige der Zubehörteile sind in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

1) Der Projektionsschirm VPS-50C ist in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

Stiftbelegung

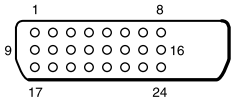
Anschluss INPUT A (HD, D-Sub, 15-polig, weiblich)



1	R/R-Y	9	nicht belegt
2	G/Y	10	Masse
3	B/B-Y	11	Masse
4	Masse	12	DDC/SDA
5	Masse	13	HD/FBAS-Sync.
6	Masse (R)	14	VD
7	Masse (G)	15	DDC/SCL
8	Masse (B)		

Anschluss INPUT B

DVI-Anschluss (DVI-D, weiblich)



1	T.M.D.S. Data2 –	13	T.M.D.S. Data3 +
2	T.M.D.S. Data2 +	14	+5 V Spannung
3	T.M.D.S. Data2/4 Abschirmung	15	Masse (Rückführung für +5 V, HSync und VSync)
4	T.M.D.S. Data4 –	16	Hot-Plug-Erkennung
5	T.M.D.S. Data4 +	17	T.M.D.S. Data0 –
6	DDC Takt	18	T.M.D.S. Data0 +
7	DDC Data	19	T.M.D.S. Data0/5 Abschirmung
8	Sync analog vertikal	20	T.M.D.S. Data5 –
9	T.M.D.S. Data1 –	21	T.M.D.S. Data5 +
10	T.M.D.S. Data1 +	22	T.M.D.S. Takt Abschirmung
11	T.M.D.S. Data1/3 Abschirmung	23	T.M.D.S. Takt +
12	T.M.D.S. Data3 –	24	T.M.D.S. Takt –

Eingangssignale und einstellbare Optionen

Menü EINST. BILD

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video-Signal (Y/C)	Komponenten-signal	Video GBR	Computer/ MS
KONTRAST	●	●	●	●
HELLIGK	●	●	●	●
FARBE	● (außer für S/W)	●	●	–
FARBTON	● (nur NTSC 3,58/4,43) (außer für S/W)	●	●	–
SCHÄRFE	●	●	●	–
RGB OPTIMIE-RUNG	–	–	–	●
DYNAMIK	●	● (außer für S/W)	● (außer für S/W)	–
GAMMA-MODUS	–	–	● (außer für S/W)	●
FARBTEMP.	●	●	●	●
FARB-SYSTEM	●	–	–	–
LAUT-STÄRKE	●	●	●	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Menü EING.-EINST

Option	Eingangssignal					
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	Komponenten-signal	Video GBR	Computer		MS
				(analog)	(digital)	
PUNKT-PHASE	–	–	–	●	–	–
GRÖSSE H	–	–	–	●	–	–
LAGE	●	●	●	●	–	–
SCAN-KONV	–	–	–	● (Geringer als SVGA)		–
BILD-FOR-MAT	●	●	●	–		–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Voreingestellte Signale

Speicher-Nr.	Voreingestelltes Signal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisation	Größe
1	Video (60 Hz)		15,734	59,940		
2	Video (50 Hz)		15,625	50,000		
3	15-K-RGB-/Komponentensignal (60 Hz)		15,734	59,940	Sync. auf G/Y oder FBAS-Sync-Signal	
4	15-K-RGB-/Komponentensignal (50 Hz)		15,625	50,000	Sync. auf G/Y oder FBAS-Sync-Signal	
6*	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7*		VGA VESA (85 Hz)	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8*	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA (85 Hz)	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11*	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12*		Macintosh, 13 Zoll	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13*		VGA VESA (72 Hz)	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14*		VGA VESA (75 Hz)	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15*		VGA VESA (85 Hz)	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16*	800 × 600	SVGA VESA (56 Hz)	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17*		SVGA VESA (60 Hz)	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18*		SVGA VESA (72 Hz)	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19*		SVGA VESA (75 Hz)	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20*		SVGA VESA (85 Hz)	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21*	832 × 624	Macintosh, 16 Zoll	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA (43 Hz)	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23*		XGA VESA (60 Hz)	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA (70 Hz)	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA (75 Hz)	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA (85 Hz)	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA (70 Hz)	63,995	70,016	H-pos, V-pos	1472
28		SXGA VESA (75 Hz)	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
29		SXGA VESA (85 Hz)	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	FBAS-Sync-Signal	1472

Speicher-Nr.	Voreingestelltes Signal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisation	Größe
32	1280 × 960	SXGA VESA (60 Hz)	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
33		SXGA VESA (75 Hz)	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
34	1280 × 1024	SXGA VESA (43 Hz)	46,433	43,436	H-pos, V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	Sync auf G	1680
36		SXGA VESA (60 Hz)	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
37		SXGA VESA (75 Hz)	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
38		SXGA VESA (85 Hz)	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1296

Hinweise

- Das digitale Eingangssignal entspricht den Signalen, die in der Tabelle durch Sternchen gekennzeichnet sind.
  Gibt ein Computer ein anderes als die durch Sternchen gekennzeichneten Signale aus, wird das digitale Ausgangssignal automatisch gemäß den Spezifikationen des Projektors ausgegeben.
- Wenn ein anderes als eins der oben angegebenen voreingestellten Signale eingespeist wird, wird das Bild unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- Das Signal vom **Memory Stick** wird als Nr. 53 bis 60 angezeigt.

Warnhinweis zum Netzanschluss

Verwenden Sie das für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignete Netzkabel.

	USA, Kanada	Kontinentaleuropa	Großbritannien	Australien	Japan
Steckertyp	YP-11	YP-21	SP-61	B8	YP-13
Weibliches Ende	YC-13L	YC-13L	YC-13L	C7-2	YC-13L
Kabeltyp	SPT-2	H03VVH2-F	H03VVH2-F	H03VVH2-F	VCTFK
Nennspannung & Stromstärke	10A/125V	2,5/250V	2,5A/250V	2,5A/250V	7A/125V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	VDE	BS	SAA	DENAN

Index

A

Anschluss INPUT B 10
  Stiftbelegung 41
Anschlüsse
  Computer 15
  DVI-kompatibles Gerät 16
  Gerät mit Komponenten-signalen 17
  Videorecorder 17
Austauschen der Lampe .33
AUTO EING-WAHL 31

B

BILD-FORMAT 30

D

Digitale Zoom-Funktion .24
DYNAMIK 28

E

EING.A 31
Einstellen
  Bildqualität 22, 27
  Größe/Lage des Bildes 29
  Speicher für Einstellungen 27
EINSTELLUNG 31
EINSTELLUNG INSTALL 32

F

FARBE 28
FARBSYSTEM 28
FARBTEMP. 28
FARBTON 28
Fernbedienung 11
  Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente ...11
Fernbedienungsdetektor
  hinten 8
  vorn 7

G

GAMMA-MODUS 28
GRÖSSE H 29

H

HELLIGK 28

I

INPUT A, Anschluss 11
  Stiftbelegung 41
Installationsbeispiele 14
  Hinweise 38
  Ungeeignete Aufstellung 38
  Ungeeignete Bedingungen 39

K

KONTRAST 28

L

LAGE 29
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente
  Anschlussfeld 10
  Ansicht von vorn/von der Seite/von unten 7
  Bedienfeld 9
  Fernbedienung 11
  Hintere/linke Seite 7
LAUTSTÄRKE 28
Lüftungsöffnungen
  Ansaugöffnungen 8
  Auslassöffnungen 7

M

Meldungen
  Warnung 37
  Weitere 37
Memory Stick-Steckplatz 10
Menü
  Arbeiten mit dem Menü 26
  Ausblenden der Menüanzeige 26
  EINSTELLUNG 31
  Menü EING.-EINST ..29
  Menü EINST. BILD ...27
Menü EING.-EINST 29
Menü EINST. BILD 27
MENÜFARBE 32
MENÜHINTERGR 32
MENÜPOSITION 32
Mitgeliefertes Zubehör ...40

P

P SAVE-MODUS 31
POWER SAVING 10
Projektionsschirmgröße 14, 39
PUNKT-PHASE 29

R

RGB OPTIMIERUNG ...28

S

SCAN-KONV (Bildrasterwandler) .29
SCHÄRFE 28
Sicherheitsmaßnahmen 4
Sonderzubehör 41
SPRACHE 31
  Auswählen der Menüsprache 19
Ständer 8
STATUS (Projektions-schirmanzeige) 31
Stiftbelegung 41
Störungsbehebung 35
Stromversorgung einschalten 21

T

Technische Daten 39

U

USB-Anschluss 16

Z

Zurücksetzen
  einer Option 26
  Rücksetzbare Einträge 26

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità e non aprirlo.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.

Memory Stick e MEMORY STICK sono marchi di fabbrica di Sony Corporation.

Indice

Presentazione

Precauzioni 4
Caratteristiche 5
Posizione e funzione dei comandi 7
- Anteriore/laterale/inferiore 7
- Posteriore/lato sinistro 7
- Pannello di controllo 9
- Pannello dei connettori 11
- Telecomando 12

Installazione e proiezione

Installazione del proiettore 14
Collegamento del proiettore 15
- Collegamento con un computer .. 15
- Collegamento con un videoregistratore o un apparecchio con uscita RGB 15k/componente 17

Selezione della lingua del menu 19
Proiezione 21
- Strumenti per presentazioni di qualità 24

Regolazioni e impostazioni mediante il menu

Uso del MENU 25
Il Menu CTRL. IMMAG. 26
Il Menu REGOL INGR. 27
Il Menu REGOLAZ. 29
Il Menu IMPOST. INST. 30

Manutenzione

Manutenzione 31
- Sostituzione della lampada 31

Soluzione dei problemi 33
- Messaggi di avvertimento 35
- Messaggi di avviso 35

Altro

Note sull'installazione 36
- Installazione impropria 36
- Condizioni improprie 36

Caratteristiche tecniche 37
Indice 43

Per l'utilizzo del **Memory Stick**, si consiglia di consultare le "Istruzioni per l'uso del **Memory Stick**" allegate.

IT

Precauzioni

Sicurezza

- Controllare che la tensione operativa dell'apparecchio sia identica alla tensione dell'alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto dovessero entrare nell'apparecchio, scollegarlo e farlo controllare da personale qualificato prima di farlo funzionare nuovamente.
- Se non si intende utilizzare l'apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa di corrente.
- Per scollegare il cavo, tirarlo per la spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa di corrente deve essere vicina all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete elettrica domestica) finché resta collegato alla presa di corrente, anche se è stato spento.
- Non guardare l'obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare le mani o degli oggetti alle prese di ventilazione. L'aria che fuoriesce è molto calda.
- Fare attenzione a non incastrare le dita nel dispositivo di regolazione quando si regola l'altezza del proiettore. Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando il dispositivo di regolazione si trova all'esterno.

Illuminazione

- Per ottenere immagini nitide, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta a fonti di luce o alla luce solare diretta.
- Si consiglia l'uso di faretti a sospensione. Per evitare di diminuire il rapporto di contrasto, utilizzare un coprilampada sulle lampade fluorescenti.
- Coprire le finestre di fronte allo schermo con tende opache.
- È preferibile montare il proiettore in una stanza in cui il pavimento e le pareti non siano composti da materiali che riflettono la luce. In caso contrario, è consigliabile che tappeti e carta da parati siano di colore scuro.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver disinserito l'alimentazione con il tasto I / ⏻, non scollegare l'apparecchio dalla presa di corrente mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore dispone di prese di ventilazione (aspirazione) e di prese di ventilazione (scarico). Non bloccare tali prese con oggetti, onde evitare il surriscaldamento interno, che potrebbe compromettere la qualità delle immagini o danneggiare il proiettore.

Pulizia dell'apparecchio

- Pulire periodicamente le parti esterne dell'apparecchio con un panno morbido. Rimuovere le macchie ostinate con un panno leggermente inumidito con una soluzione detergente leggera. Non utilizzare solventi forti come trielina, benzene o detersivi abrasivi, onde evitare di danneggiare l'apparecchio.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo, utilizzare un panno morbido asciutto. Non utilizzare panni inumiditi, soluzioni detergenti o trielina.

Imballaggio

- Conservare la scatola e il materiale di imballaggio dato che potranno risultare utili in caso di spostamento dell'apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l'apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in fabbrica.

Proiettore di dati

- Il proiettore di dati è stato fabbricato impiegando tecnologie ad alta precisione. Sul proiettore di dati potrebbero tuttavia apparire continuamente dei puntini neri e/o dei puntini luminosi (rossi, blu o verdi). Si tratta del normale risultato del processo di fabbricazione e non indica problemi di funzionamento.

Caratteristiche

Comodamente trasportabile

- **Leggero/di piccole dimensioni/struttura semplice**
  Questo proiettore è stato miniaturizzato sino ad ottenere un peso di circa 2 kg e dimensioni formato di file B5.
  È facilmente trasportabile assieme al proprio computer.

Funzionamento silenzioso

L'impiego di uno speciale meccanismo di raffreddamento Sony assicura un funzionamento silenzioso del proiettore.

Alta luminosità, alta qualità delle immagini, maggiore contrasto

- **Alta luminosità**
  Grazie all'adozione della lampada UHP da 130 W si ottengono un'elevata luminosità (emissione luminosa pari a 1000 ANSI lumen) e immagini perfettamente nitide.
- **Alta risoluzione**
  Grazie al pannello XGA da 0,7 pollici e circa 790.000 pixel, il proiettore fornisce una risoluzione di 1024 x 768 punti per l'ingresso RGB e di 750 linee televisive orizzontali per l'ingresso video.
- **Maggiore contrasto**
  L'impiego della tecnologia Digital Light Processing™ della Texas Instruments consente di ottenere un maggiore contrasto delle immagini.

Presentazioni semplici

- **Installazione semplice con l'apparecchio esterno**
  Il proiettore dispone di 37 tipi di tasti preimpostati per i segnali di ingresso. È possibile proiettare immagini provenienti da una sorgente di segnali esterna collegando l'apparecchio con il cavo in dotazione e premendo il tasto APA.
- **Compatibile con la funzione USB (Universal Serial Bus)**
  È possibile utilizzare il telecomando in dotazione come mouse senza fili collegando il computer al cavo USB. È inoltre possibile controllare il proiettore utilizzando il software applicativo (CD-ROM) in dotazione con il proiettore da un computer dotato di sistema operativo Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME o Windows 2000.
  Utilizzando questo software applicativo, è possibile aprire un file da utilizzare per la presentazione grazie al telecomando in dotazione.
  È possibile scambiare dati tra il **Memory Stick** collegato al proiettore ed il computer.
- **Connettore Memory Stick**
  Poiché il proiettore è dotato di connettore per **Memory Stick**, è possibile effettuare la presentazione facilmente senza il computer, utilizzando il file salvato dal software applicativo in dotazione, nel **Memory Stick**.
- **Telecomando facile da usare**
  Il telecomando è dotato di vari tasti utili, tra cui il tasto D ZOOM che permette di ingrandire l'immagine, il tasto FREEZE che permette di continuare a proiettare l'immagine anche quando l'apparecchio è scollegato, il tasto D KEYSTONE che permettere di correggere la distorsione trapezoidale dell'immagine ed il tasto MS SLIDE che permette di iniziare la proiezione delle diapositive utilizzando il materiale per le presentazioni salvato nel **Memory Stick**.

Accetta vari segnali di ingresso

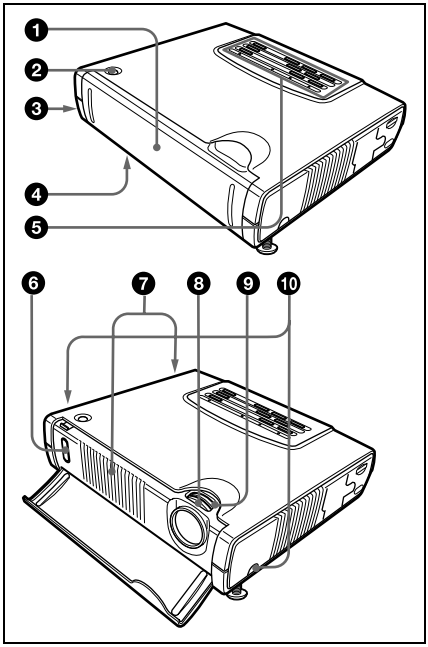
- **Dotato di convertitore di scansione**
  Il proiettore è dotato di un convertitore di scansione incorporato in grado di convertire il segnale di ingresso in un intervallo di 1024 × 768 punti.
- **Segnali di ingresso compatibili**
  Il proiettore accetta segnali video compositi, S video e componenti oltre che segnali VGA, SVGA, XGA e SXGA, tutti visualizzabili.
- **Compatibile con sei sistemi di colore**
  È possibile selezionare automaticamente o manualmente i sistemi di colore NTSC, PAL, SECAM, NTSC4,43[1)], PAL-M o PAL-N.

  1)NTSC4,43 è il sistema di colore utilizzato per la riproduzione di materiale video registrato con il sistema NTSC su un videoregistratore NTSC4,43.

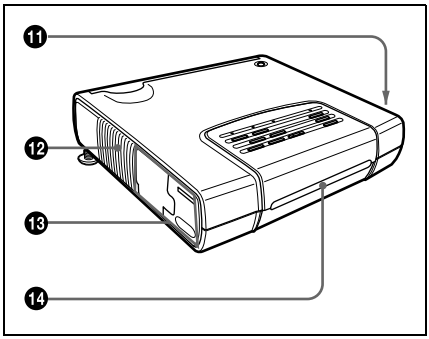
- Windows è un marchio di fabbrica registrato di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.
- VGA, SVGA, XGA e SXGA sono marchi di fabbrica registrati di International Business Machines Corporation, U.S.A.
- Macintosh è un marchio di fabbrica registrato di Apple Computer, Inc.
- IBM PC/AT è un marchio di fabbrica registrato di International Business Machines Corporation, U.S.A.
- VESA è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel è un marchio di fabbrica di Video Electronics Standard Association.
- PC-98 è un marchio di fabbrica di NEC Corporation.
- Digital Light Processing, DLP, DMD sono marchi di fabbrica di Texas Instruments.
- Il logo DLP è un marchio di fabbrica di Texas Instruments.

Posizione e funzione dei comandi

Anteriore/laterale/inferiore



Posteriore/lato sinistro



1 Coperchio anteriore
Premere il tasto OPEN per aprire il coperchio anteriore.

2 Tasto OPEN

3 Protezione di sicurezza (lato destro)
Per effettuare il collegamento a un cavo di sicurezza opzionale (Kensington).

La protezione corrisponde al sistema di sicurezza MicroSaver® Kensington.
Per ulteriori informazioni, contattare:
Kensington
2855 Campus Drive, San Mateo, CA 94403

Per gli utenti in America Settentrionale
Tel: 800-235-6708
Fax: 800-247-1317

Per gli altri utenti
Tel: 847-541-9500

Indirizzo Internet:
http://www.kensington.com/

4 Coprilampada (inferiore)

5 Pannello di controllo
Per maggiori dettagli, vedere "Pannello di controllo" a pagina 9.

6 Sensore anteriore del comando a distanza (ricevitore SIRCS)

7 Prese di ventilazione (scarico)

8 Leva di messa a fuoco
Regola la focalizzazione delle immagini.

9 Regolatore dello zoom
Regola le dimensioni delle immagini.

10 Tasti di regolazione del dispositivo di regolazione
Per maggiori dettagli,vedere "Utilizzo del dispositivo di regolazione" a pagina 8.

11 Altoparlante

⓬ Prese di ventilazione (aspirazione)

Note

- Non collocare alcun oggetto vicino alle prese di ventilazione onde evitare il surriscaldamento interno.
- Non mettere le mani o oggetti vicino alle prese di ventilazione poiché l'aria che fuoriesce è calda.

⓭ Pannello dei connettori

Per maggiori dettagli, vedere "Pannello dei connettori" a pagina 11.

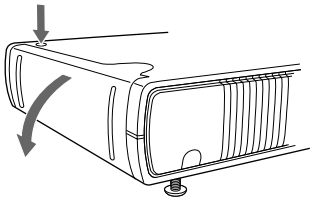
⓮ Sensore posteriore del comando a distanza (ricevitore SIRCS)

Apertura/chiusura del coperchio anteriore

Per aprire il coperchio anteriore

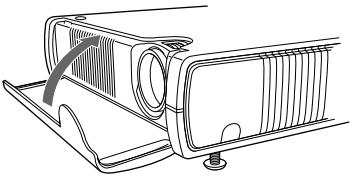
Premere il tasto OPEN.

Il coperchio anteriore si apre e si posiziona sulla parte anteriore del proiettore.



Per chiudere il coperchio anteriore

Riporre manualmente il coperchio anteriore in posizione di chiusura.



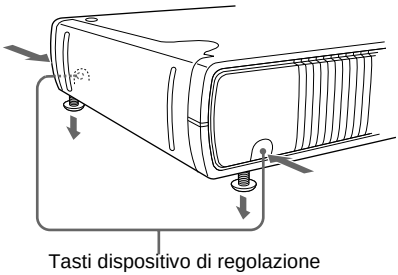
- Non inclinare il proiettore più di quanto previsto dal dispositivo di regolazione quando si apre il coperchio anteriore. Se si inclina eccessivamente il proiettore, il coperchio anteriore si apre troppo rapidamente o troppo lentamente.
- La lampada si spegne se il coperchio anteriore viene mantenuto chiuso mentre l'alimentazione è attivata.

Utilizzo del dispositivo di regolazione

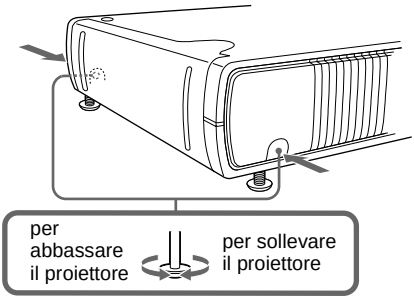
Regolazione dell'altezza

Regolare l'altezza del proiettore come indicato di seguito:

1 Sollevare il proiettore e premere i tasti di regolazione.
I dispositivi di regolazione fuoriescono dal proiettore.



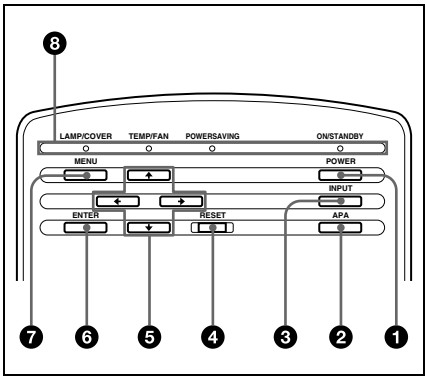
2 Tenendo premuti i tasti, abbassare il proiettore. Quindi rilasciare i tasti. Per ottenere una regolazione precisa, ruotare il dispositivo di regolazione a destra e a sinistra.



Note

- Fare attenzione **a non schiacciarsi le dita con il proiettore.**
- **Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando i dispositivi di regolazione si trovano all'esterno.**
  Potrebbe essersi verificato un guasto.

Pannello di controllo



❶ Tasto I / ⏻ (accensione/attesa)

Accende e spegne il proiettore in modo di attesa. L'indicatore ON/STANDBY si illumina in verde quando viene inserita l'alimentazione.
Quando si disinserisce l'alimentazione, premere il tasto I / ⏻ due volte seguendo l'indicazione sullo schermo, oppure premere e tenere premuto il tasto per circa un secondo.

Per maggiori dettagli sulle procedure per disattivate l'alimentazione, vedere "Disinserimento dell'alimentazione" a pagina 23.

❷ Tasto APA (Auto Pixel Alignment, Allineamento automatico dei pixel)

Quando il segnale viene immesso da un computer, effettua una regolazione automatica in modo da proiettare l'immagine più nitida possibile.

❸ Tasto INPUT

Seleziona il segnale di ingresso. Ad ogni pressione del tasto, il segnale di ingresso cambia come segue:

INPUT A→INPUT B→MS→VIDEO→S VIDEO

❹ Tasto RESET

Per reimpostare il valore di una voce sul valore preimpostato in fabbrica. Questo tasto è utilizzabile quando sullo schermo viene visualizzato il menu o una voce per l'impostazione.

❺ Tasti direzionali (↑/↓/←/→)

Utilizzati per selezionare il menu o per effettuare diverse regolazioni.

❻ Tasto ENTER

Per inserire le impostazioni delle voci nel sistema di menu.

❼ Tasto MENU

Per visualizzare il menu a schermo. Per disattivare il menu, premere nuovamente il tasto.

❽ Indicatori

- **LAMP/COVER:** si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
  – Si illumina quando la lampada è consumata o raggiunge una temperatura troppo elevata.
  – Lampeggia quando il coprilampada non è fissato saldamente o quando il coperchio anteriore viene mantenuto chiuso e la lampada si spegne.
- **TEMP (Temperatura)/FAN:** si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
  – Si illumina quando la temperatura all'interno del proiettore aumenta in modo anomalo.
  – Lampeggia se la ventola è rotta.
- **POWER SAVING:** si illumina quando il proiettore è nel modo di risparmio energetico. Quando POWER SAVING nel menu SET SETTING viene impostato su ON, il proiettore entra in modo di risparmio di energia nel caso in cui non venga ricevuto alcun segnale per 10 minuti. Anche se la lampada si spegne, la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Nel modo di risparmio di energia, per i primi 60 secondi i tasti non sono utilizzabili. Il modo di risparmio energetico viene annullato

se viene ricevuto un segnale o premuto un tasto qualsiasi.

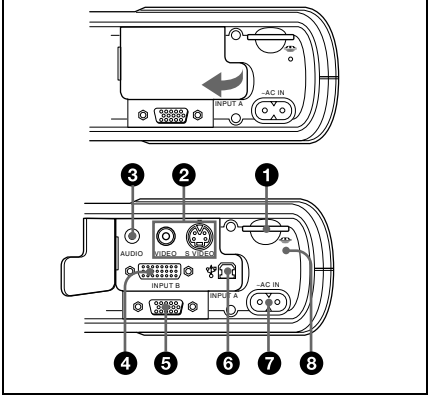
- **ON/STANDBY:** si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
  – Si illumina in rosso quando il cavo di alimentazione CA viene inserito nella presa di corrente. Una volta nel modo di attesa, è possibile accendere il proiettore usando il tasto I / ⏻.
  – Si illumina in verde quando viene inserita l'alimentazione.
  – Lampeggia in verde quando la ventola di raffreddamento gira dopo il disinserimento dell'alimentazione con il tasto I / ⏻. La ventola continua a girare per circa 90 secondi dopo il disinserimento dell'alimentazione.

    L'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 60 secondi. Durante questo periodo, alla pressione del tasto I / ⏻ l'indicatore ON/STANDBY non si illumina.

Per maggiori dettagli sugli indicatori LAMP/COVER e TEMP/FAN, vedere pagine 34, 35.

Pannello dei connettori

Lato sinistro



❶ Connettore Memory Stick

Il **Memory Stick** può essere collegato. Non inserire mai un oggetto diverso dal **Memory Stick**.

*Per maggiori dettagli, consultare le "Istruzioni per l'uso del **Memory Stick**" allegato.*

❷ Connettore di ingresso video

Si collega a un apparecchio video esterno come un videoregistratore.

- **VIDEO (tipo fono):** si collega all'uscita video composita dell'apparecchio video.
- **S VIDEO (mini DIN a 4 piedini):** si collega all'uscita S video (uscita video Y/C) di un apparecchio video.

❸ Connettore AUDIO (minipresa stereo)

Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal computer, collegare all'uscita audio del computer.
Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal videoregistratore, collegare all'uscita audio del videoregistratore.

❹ Connettore INPUT B (RGB (DVI)) (DVI-D)

Si collega ad un'apparecchiatura dotata di connettore uscita DVI (digitale) con un cavo DVI.

❺ Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 piedini, femmina)

Si collega a un apparecchio esterno come un computer.
Si collega all'uscita del monitor di un computer usando il cavo in dotazione.
Per ricevere un segnale componente o RGB 15k, usare un cavo opzionale.

❻ Connettore USB (presa USB per l'upstream, a 4 pedini)

Si collega al connettore USB di un computer. Quando si collega il proiettore al computer, è possibile controllare la funzione del mouse con il telecomando in dotazione. Il software applicativo in dotazione può essere installato sul computer collegato a questo connettore.

❼ Presa AC IN

Per collegare il cavo di alimentazione CA in dotazione.

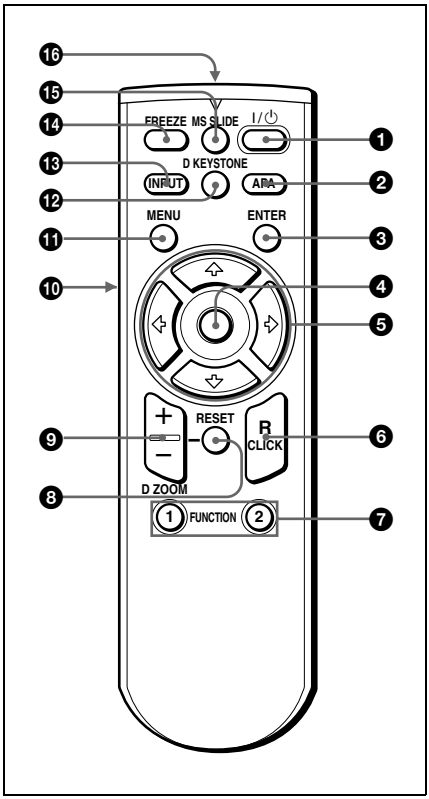
❽ Lampada di accesso

Si illumina durante l'accesso al **Memory Stick**.
Non rimuovere il **Memory Stick** durante l'illuminazione della lampada di accesso.

Telecomando

I tasti con le stesse denominazioni di quelli del pannello di controllo funzionano in modo identico.
Utilizzando il telecomando è possibile far funzionare un computer collegato.

Per maggiori dettagli, vedere "Controllo del computer mediante il telecomando in dotazione" a pagina 22.



❶ Tasto I / ⏻

❷ Tasto APA (Auto Pixel Alignment, Allineamento automatico dei pixel)

❸ Tasto ENTER

❹ Joystick
Funziona come il mouse di un computer collegato all'apparecchio.

❺ Tasti direzionali (↑/↓/←/→)

❻ Tasto R CLICK
Funziona come il tasto destro di un mouse.

❼ Tasti FUNCTION 1, 2
Questi tasti sono disponibili se viene utilizzato il software applicativo in dotazione.
Se si collega il proiettore ad un computer, è possibile visualizzare un file sullo schermo semplicemente premendo un tasto FUNCTION. Questa funzione permette di ottenere presentazioni migliori. Per utilizzare questa funzione, assegnare un file ad un tasto FUNCTION tramite il software applicativo.
Per maggiori dettagli, vedere il file README ed HELP inclusi nel software applicativo.

❽ Tasto RESET
Per reimpostare il valore di una voce sul valore preimpostato in fabbrica o per riportare un'immagine ingrandita alle sue dimensioni originali.

❾ Tasto D ZOOM +/–
Per ingrandire l'immagine in un punto desiderato dello schermo.
+: Premendo il tasto + una volta viene visualizzata l'icona. Questa icona indica il punto che si desidera ingrandire. Utilizzare un tasto direzionale (↑/↓/←/→) per spostare l'icona sul punto da ingrandire. Premere più volte il tasto + finché l'immagine non raggiunge le dimensioni desiderate.
–: Premendo il tasto – è possibile ridurre le dimensioni di un'immagine che è stata ingrandita tramite il tasto D ZOOM +.

❿ Tasto L CLICK
Funziona come il tasto sinistro di un mouse.

⓫ Tasto MENU

⓬ Tasto D KEYSTONE
Regola la distorsione del trapezio dell'immagine che potrebbe verificarsi a seconda dell'angolo di proiezione. Utilizzare un tasto direzionale (↑/↓/←/→) per squadrare l'immagine.

⓭ Tasto INPUT

⓮ Tasto FREEZE
Viene utilizzato per fermare l'immagine proiettata. Per cancellare l'immagine fermata, premere nuovamente lo stesso tasto.

⓯ Tasto MS SLIDE

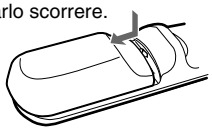
Per eseguire la proiezione delle diapositive. Il segnale in entrata commuta in modalità MS e ha inizio la proiezione delle diapositive.

⓰ Unità trasmittente infrarossi

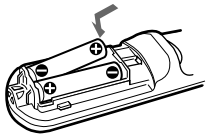
Installazione delle pile

1 Per aprire il coperchio, spingerlo e farlo scorrere, quindi inserire le due pile formato AA (R6) (in dotazione) rispettando la corretta polarità.

Mentre si preme il coperchio, farlo scorrere.



Accertarsi di inserire le pile dal lato ⊖.



2 Richiudere il coperchio.

Note sulle pile

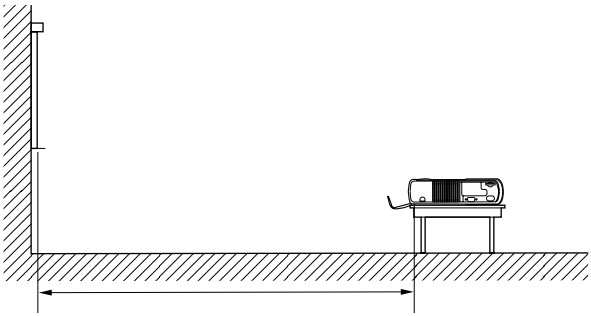
- Durante l'inserimento delle pile, accertarsi che il loro orientamento sia corretto.
- Non utilizzare una pila vecchia con una nuova o tipi di pile diversi.
- Se non si intende utilizzare il telecomando per un lungo periodo di tempo, rimuovere le pile per evitare danni dovuti a perdite di elettrolita. In caso di perdite, rimuovere le pile, asciugare lo scomparto e sostituire le pile con altre nuove.

Note sul funzionamento del telecomando

- Assicurarsi che non ci sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il sensore del comando a distanza del proiettore. Rivolgere il telecomando verso il sensore del comando a distanza anteriore o posteriore.
- Il raggio di azione è limitato. Minore è la distanza tra il telecomando e il proiettore, maggiore è l'ampiezza dell'angolo all'interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.

Installazione del proiettore

In questa sezione vengono descritte le modalità di installazione del proiettore. La distanza tra l'obiettivo e lo schermo varia a seconda delle dimensioni di quest'ultimo. Utilizzare la seguente tabella come guida.



Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	**40**	**60**	**80**	**100**	**120**	**150**	**200**
Distanza minima	1,5	2,3	3,1	3,9	4,7	5,9	7,9
Distanza massima	1,9	2,8	3,7	4,7	5,6	7,1	9,4

(La tolleranza è ±5%)

Nota

Non è possibile installare il proiettore capovolto, come ad esempio su un soffitto.

Collegamento del proiettore

Per collegare il proiettore, fare riferimento alle figure nelle pagine seguenti.

- Spegnere tutti gli apparecchi prima di effettuare qualsiasi collegamento.
- Utilizzare i cavi appropriati per ciascun collegamento.
- Inserire in modo appropriato le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Quando si scollega un cavo, assicurarsi di tirarlo dalla spina e di non tirare il cavo stesso.

Collegamento con un computer

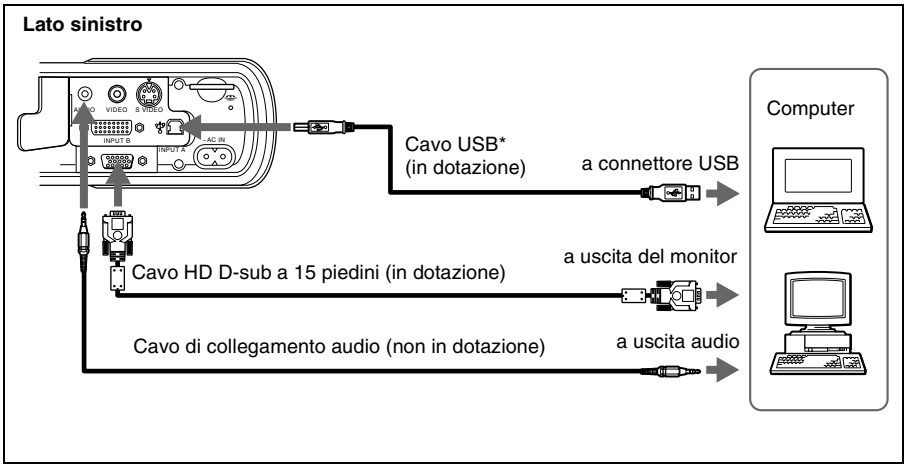
In questa sezione vengono descritte le modalità di collegamento del proiettore a un computer.
Per maggiori informazioni, consultare il manuale di istruzioni del computer.

Note

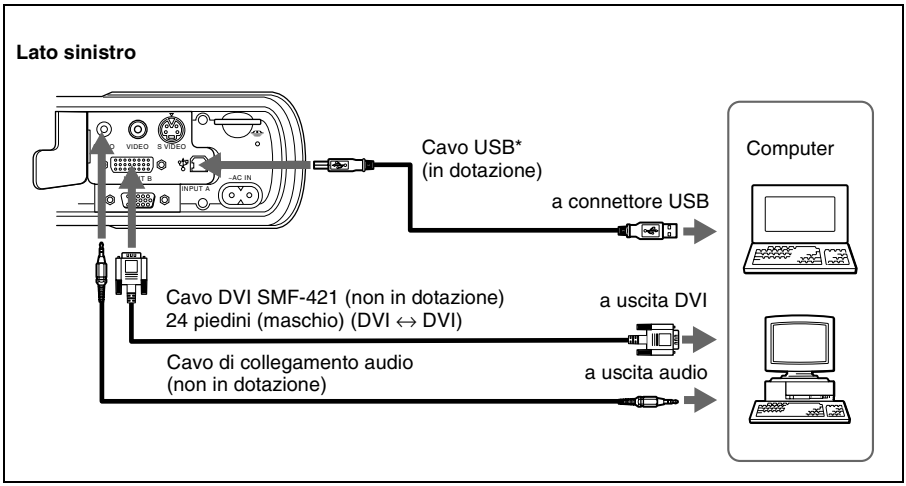
- Il proiettore è compatibile con i segnali VGA, SVGA, XGA e SXGA. Tuttavia, si consiglia di impostare il modo di uscita del computer su XGA per il monitor esterno.
- Se si imposta il computer, come ad esempio un notebook, in modo che invii il segnale sul display del computer e sul monitor esterno, è possibile che le immagini del monitor esterno non vengano visualizzate in modo appropriato. In questi casi, impostare il modo di uscita del computer in modo da inviare il segnale solo al monitor esterno.
  Per maggiori dettagli, consultare le istruzioni per l'uso fornite con il computer.
- Questo proiettore è compatibile con DDC2B (Digital Data Channel 2B). Se il computer è compatibile con DDC, accendere il proiettore seguendo le procedure descritte di seguito.

1 Collegare il proiettore al computer utilizzando il cavo in dotazione HD D-sub a 15 piedini.
2 Accendere il proiettore.
3 Avviare il computer.

Collegamento ad un computer IBM PC/AT compatibile



Per collegare un equipaggiamento DVI compatibile



* Per utilizzare la funzione mouse senza fili e il sofware applicativo (Project station), collegare il computer al cavo UBS in dotazione.

Sulla funzione dell'USB

Quando si collega il proiettore a un computer utilizzando il cavo USB per la prima volta, il computer riconosce automaticamente i seguenti dispostivi.

1 Hub dell'USB (uso generico)
2 Dispositivo di interfaccia umano USB (funzione di mouse senza fili)
3 Dispositivo di interfaccia umano USB (funzione di controllo del proiettore)

Ambiente operativo consigliato

Quando si utilizza la funzione UBS, collegare il computer come illustrato a pagina 16. Il software applicativo e la funzione USB possono essere utilizzati con computer su cui girano modelli preinstallati Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME o Windows 2000.

Note

- Il computer potrebbe non avviarsi in modo corretto quando è collegato al proiettore tramite il cavo USB. In questo caso, scollegare il cavo USB, riavviare il computer, quindi collegare il computer al proiettore utilizzando il cavo USB.
- Il lettore non è garantito per i modi sospeso e di attesa. Se si utilizza il lettore in questi modi, scollegarlo dalla porta USB del computer.
- Il funzionamento non è garantito per tutti gli ambienti operativi consigliati.

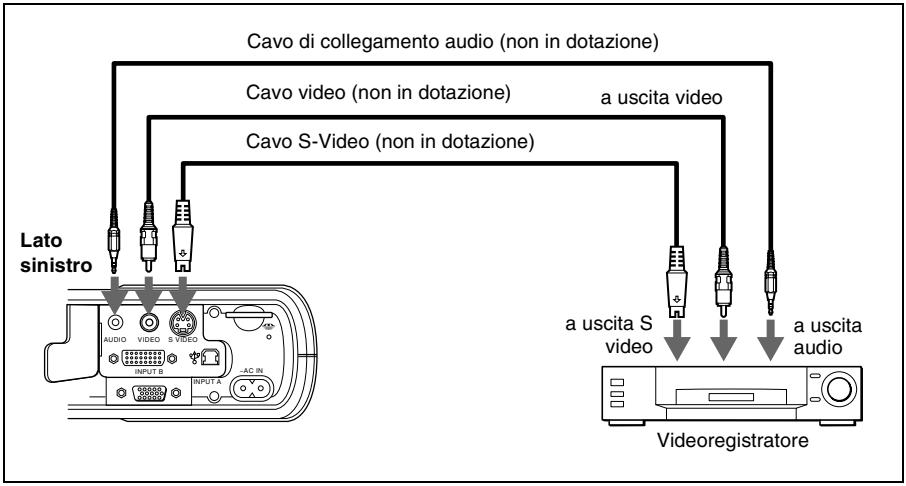
Collegamento con un computer Macintosh

Per collegare un computer Macintosh equipaggiato con connettore uscita video del tipo a due file di piedini, utilizzare un adattatore per spina disponibile in commercio. Tuttavia, non è possibile controllare il mouse del computer mediante il telecomando.

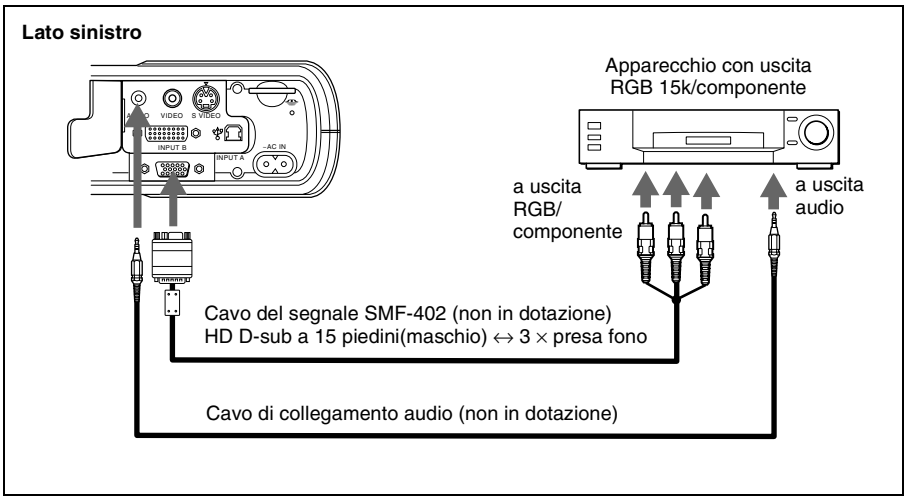
Collegamento con un videoregistratore o un apparecchio con uscita RGB 15k/componente

Questa sezione descrive come collegare il proiettore a un videoregistratore e ad apparecchi con uscita RGB 15k/componente.
Per maggiori informazioni, consultare il manuale delle istruzioni dell'apparecchio da collegare.

Collegamento di un videoregistratore



Per collegare un apparecchio con uscita RGB 15k/componente

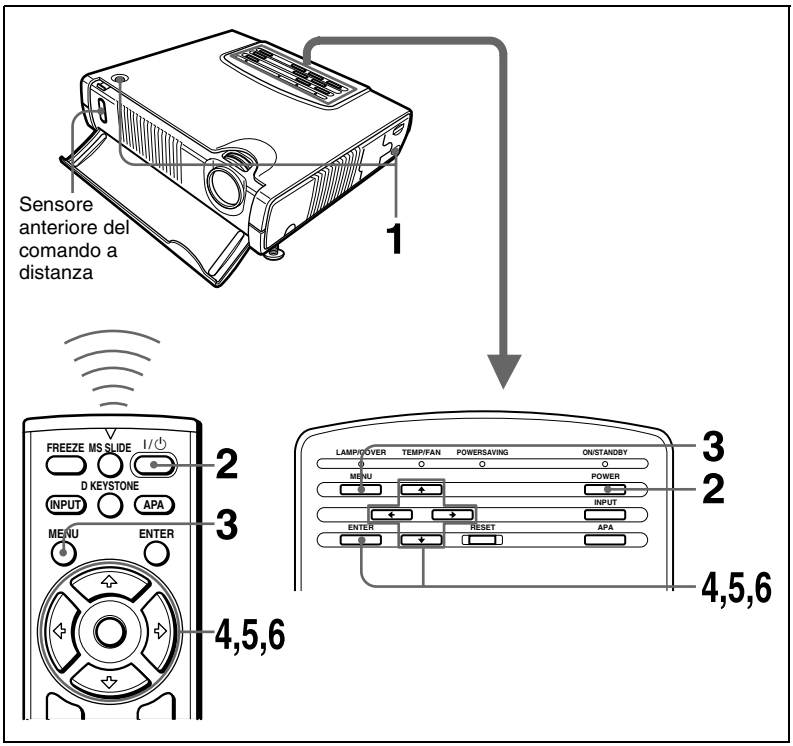


Note

- Impostare il rapporto di formato utilizzando la voce di menu FORMATO del menu REGOL INGR.
- Quando si collega il proiettore a un apparecchio video con uscita RGB 15k/componente, selezionare il segnale GBR o componente con l'impostazione INGRE A nel menu REGOLAZ.
- Utilizzare il segnale sincronico composito quando si immette il segnale sincronico esterno da un apparecchio con uscita 15k RGB/componente.

Selezione della lingua del menu

È possibile selezionare una delle nove lingue disponibili per visualizzare il menu e le altre indicazioni a schermo. L'impostazione di fabbrica è l'inglese.

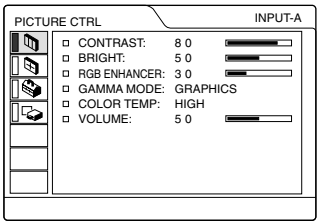


1 Inserire il cavo di alimentazione CA in una presa di corrente, quindi aprire il coperchio anteriore.

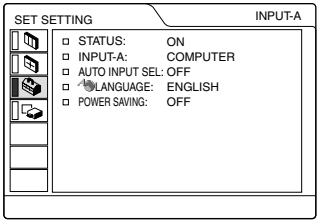
2 Premere il tasto I / ⏻ per accendere il proiettore.

3 Premere il tasto MENU.

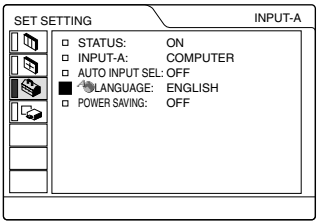
Viene visualizzato il menu.
Il menu selezionato correntemente viene visualizzato come un pulsante giallo.



4 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare il menu SET SETTING, quindi premere il tasto → o ENTER.
Viene visualizzato il menu selezionato.



5 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare “LANGUAGE” (LINGUAGGIO), quindi premere il tasto → o ENTER.

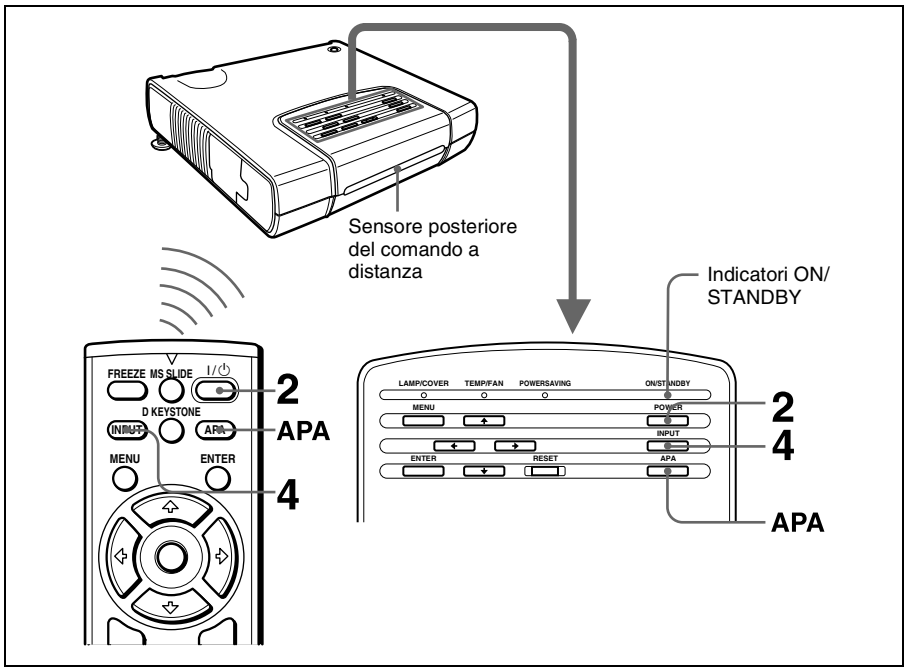


6 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare una lingua, quindi premere il tasto ← o ENTER.
Il menu passa alla lingua selezionata.

Per disattivare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto alcun tasto.

Proiezione



1 Inserire il cavo di alimentazione CA in una presa di corrente e collegare tutta l'apparecchiatura, quindi aprire il coperchio anteriore.
L'indicatore ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore entra nel modo di attesa.

2 Premere il tasto I / ⏻.
L'indicatore ON/STANDBY si illumina in verde.

3 Accendere l'apparecchio collegato al proiettore.

4 Per selezionare la sorgente di ingresso, premere il tasto INPUT.

Per l'immissione di dati da	**Premere INPUT per visualizzare**
Un computer collegato al connettore INPUT A	INGRE A
Un computer collegato al connettore INPUT B	INGRE B
Memory Stick inserito nel connettore per **Memory Stick**	MS
Apparecchio video collegato al connettore di ingresso VIDEO	VIDEO
Un apparecchio video collegato al connettore di ingresso S VIDEO	S VIDEO

5 Girare il regolatore dello zoom per regolare le dimensioni dell'immagine.

6 Girare il regolatore della messa a fuoco per regolare la focalizzazione.

Attenzione

Non guardare all'interno dell'obiettivo durante la proiezione onde evitare lesioni agli occhi.

Regolazione del volume

Regolare il volume dal menu sullo schermo. Vedere "VOLUME" nel menu PICTURE CTRL a pagina 27.

Controllo del computer mediante il telecomando in dotazione

Quando si collega un computer IBM PC/AT compatibile con il proiettore utilizzando il cavo UBS, è possibile controllare il mouse del computer mediante il telecomando.
I tasti R/L CLICK e il joystick funzionano nel modo seguente.

Tasto e joystick	Funzione
R CLICK (lato anteriore)	Pulsante destro
L CLICK (posteriore)	Pulsante sinistro
Joystick	Corrisponde agli spostamenti del mouse

Nota

Assicurarsi che non ci sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il sensore del comando a distanza del proiettore.

Come ottenere l'immagine più chiara possibile

È possibile regolare la qualità delle immagini quando si proietta un segnale proveniente dal computer.

1 Proiettare un fermo immagine dal computer.

2 Premere il tasto APA.
Quando l'immagine è regolata correttamente, sullo schermo compare "Completato!".

Note

- Premere il tasto APA quando sullo schermo viene visualizzata l'immagine intera. Se intorno all'immagine vi sono bordi neri, la funzione APA non funziona correttamente e l'immagine potrebbe fuoriuscire dallo schermo.
- Se si cambia il segnale di ingresso oppure si ricollega un computer, premere di nuovo il tasto APA per regolare l'immagine.
- Mentre viene visualizzato il messaggio "REGOLAZIONE", è possibile annullare la regolazione premendo di nuovo il tasto APA.
- L'immagine potrebbe non venire regolata correttamente a seconda dei tipi di segnali di ingresso.
- Regolare le voci nel menu REGOL INGR. quando si regola l'immagine manualmente.

Disinserimento dell'alimentazione

1 Premere il tasto I / ⏻.
"DISINSERIRE? Premere nuovamente il tasto I / ⏻." per confermare che si desidera disinserire l'alimentazione.

Attenzione

Il messaggio scompare premendo un tasto qualsiasi, ad eccezione del tasto I / ⏻ oppure se non si preme alcun tasto per cinque secondi.

2 Premere nuovamente il tasto I / ⏻.
L'indicatore ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per 90 secondi circa in modo da ridurre il calore interno. Inoltre, l'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 60 secondi. Durante questo periodo, alla pressione del tasto I / ⏻ l'indicatore ON/STANDBY non si illumina.

3 Una volta che la ventola si è fermata e l'indicatore ON/STANDBY si è illuminato in rosso, scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di corrente e chiudere il coperchio anteriore.

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio a schermo

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio a schermo in una determinata condizione, è possibile disinserire l'alimentazione tenendo premuto il tasto I / ⏻ per un secondo circa.

Note

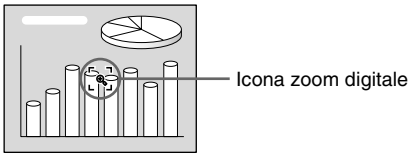
- **Non scollegare il cavo di alimentazione CA con la ventola ancora in funzione;** altrimenti questa si fermerà anche se la temperatura interna è ancora alta, danneggiando così il proiettore.
- **Non chiudere il coperchio anteriore con la ventola ancora in funzione;** altrimenti la temperatura interna non scende, danneggiando così il proiettore.

Strumenti per presentazioni di qualità

Ingrandimento delle immagini (funzione di zoom digitale)

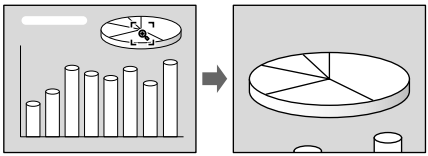
È possibile selezionare un punto da ingrandire in un'immagine. Questa funzione si attiva quando un segnale viene immesso da un computer e l'immagine salvata nel **Memory Stick** viene proiettata.

1 Premere il tasto D ZOOM + sul telecomando.
Al centro dell'immagine compare l'icona dello zoom digitale.

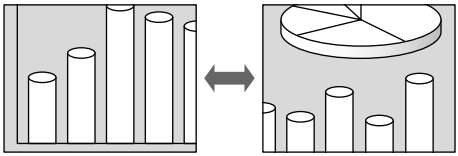


2 Spostare l'icona sul punto dell'immagine da ingrandire. Utilizzare i tasti direzionali (↑/↓/←/→) per spostare l'icona.

3 Premere di nuovo il tasto D ZOOM +.
L'immagine su cui si trova l'icona si ingrandisce. Il rapporto di ingrandimento viene visualizzato sullo schermo per alcuni secondi.
Premendo più volte il tasto +, le dimensioni dell'immagine aumentano (rapporto di ingrandimento: 4 volte massimo).



Utilizzare i tasti direzionali (↑/↓/←/→) per fare scorrere l'immagine ingrandita.



Per riportare l'immagine ingrandita alle sue dimensioni originali

Premere il tasto D ZOOM –.
Premendo il tasto RESET, l'immagine viene riportata immediatamente alle sue dimensioni originali.

Fermo dell'immagine proiettata (funzione FREEZE).

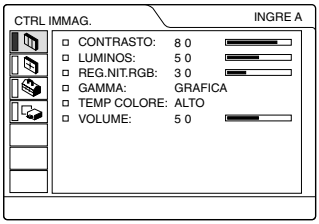
Premere il tasto FREEZE. Quando si preme il tasto, appare la scritta "FREEZE". Questa funzione si attiva quando un segnale viene immesso da un computer e l'immagine salvata nel **Memory Stick** viene proiettata.
Per tornare alla schermata originale premere nuovamente il tasto FREEZE.

Uso del MENU

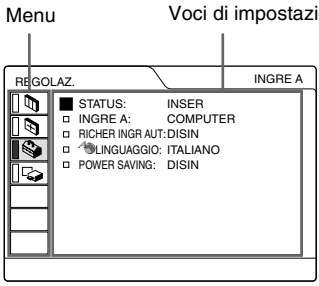
Il proiettore dispone di un menu a schermo che permette di effettuare diverse regolazioni e impostazioni. È possibile cambiare la lingua visualizzata nel menu a schermo.

Per cambiare la lingua del menu, vedere "Selezione della lingua del menu" a pagina 19.

1 Premere il tasto MENU.
Viene visualizzato il menu.
Il menu selezionato correntemente viene visualizzato come un pulsante giallo.



2 Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare un menu, quindi premere il tasto → o ENTER.
Viene visualizzato il menu selezionato.



3 Selezionare una voce.
Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare la voce, quindi premere il tasto → o ENTER.

4 Effettuare le impostazioni o le regolazioni di una voce.
- Quando si modifica il livello di regolazione:
  Per aumentare il numero, premere il tasto ↑ o →.
  Per diminuire il numero, premere il tasto ↓ o ← .
  Per ripristinare lo schermo originale, premere il tasto ENTER.
- Quando si modifica l'impostazione:
  Premere il tasto ↑ o ↓ per cambiare l'impostazione.
  Per ripristinare lo schermo originale, premere il tasto ENTER o ←.

Per disattivare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto alcun tasto.

Per reimpostare le voci precedentemente regolate

Premere il tasto RESET.
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Completato!" e **le impostazioni vengono reimpostate sui valori di fabbrica**.
È possibile reimpostare i valori delle seguenti voci:
- "CONTRASTO", "LUMINOS", "COLORE", "TINTA", "DETTAG.", e "REG. NIT. RGB" del menu CTRL IMMAG.
- "FASE PUNTO", "DIMEN" e "SPOST" del menu REGOL INGR.
- "KEYSTONE DIGIT." del menu REGOLAZ.

Memorizzazione delle impostazioni

Le impostazioni vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore.

Se non si immette alcun segnale

Se non c'è un segnale in ingresso, "NESSUN INGRESSO- Impossibile regolare il parametro" appare sullo schermo.

Display menu

È possibile regolare come si desidera la posizione del menu sul display, l'intensità dell'immagine sullo sfondo e la gradazione delle voci del menu.

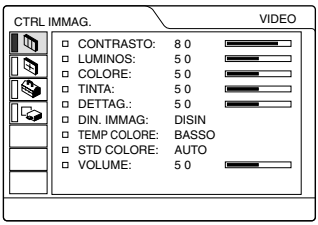
Per maggiori dettagli, vedere pagina 30.

Il Menu CTRL. IMMAG.

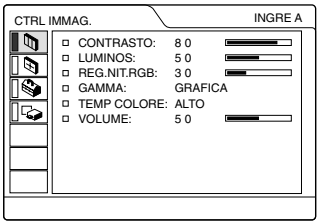
Il menu CTRL. IMMAG. viene usato per la regolazione delle immagini.
Le voci che non è possibile regolare in base al segnale di ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci regolabili, vedere pagina 40.

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale RGB



Voci menu

CONTRASTO

Regola il contrasto dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.

LUMINOS

Regola la luminosità dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più è chiara l'immagine. Minore è il valore impostato, più è scura l'immagine.

COLORE

Regola l'intensità del colore. Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.

TINTA

Regola i toni del colore. Con un'impostazione alta, l'immagine diventa verdastra. Con un'impostazione bassa, l'immagine diventa violacea.

DETTAG.

Regola la nitidezza dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più è nitida l'immagine. Minore è il valore impostato, più è sfocata l'immagine.

REG. NIT. RGB

Regola la nitidezza dell'immagine quando vengono ricevuti segnali RGB.
Maggiore è il valore impostato, più è nitida l'immagine. Minore è il valore impostato, più è sfocata l'immagine.

DIN. IMMAG

Accentua il colore nero.

INSER: accentua il colore nero per produrre un'immagine "dinamica" più evidenziata.

DISIN: riproduce le parti scure dell'immagine in modo accurato, secondo il segnale di sorgente.

GAMMA

Seleziona una curva di correzione della gamma.

GRAFICA: migliora la riproduzione delle mezzetinte. È possibile riprodurre le foto con toni naturali.

TESTO: crea un contrasto tra il bianco e il nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.

TEMP COLORE

Regola la temperatura del colore.

ALTO: rende bluastro il colore bianco.

BASSO: rende rossastro il colore bianco.

STD COLORE (sistema)

Seleziona il sistema di colore del segnale di ingresso.

- **AUTO:** NTSC3,58, PAL, SECAM e NTSC4,43 (a commutazione automatica)
- **PAL-M/N:** PAL-M/PAL-N e NTSC3,58 (a commutazione automatica)

Generalmente, impostare su AUTO. Se l'immagine appare distorta o senza colore, selezionare il sistema di colore in base al segnale di ingresso.

VOLUME

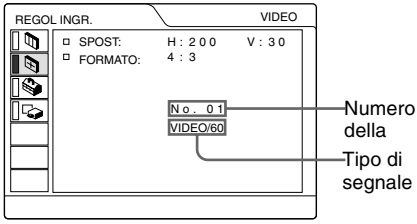
Regola il volume. È possibile regolare il volume per ciascuno degli ingressi INPUT A, INPUT B, MS, VIDEO e S VIDEO.

Il Menu REGOL INGR.

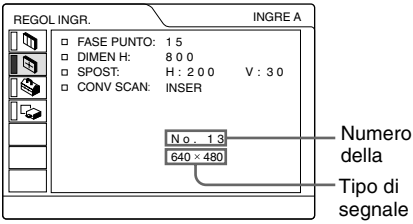
Il menu REGOL INGR. viene usato per regolare il segnale di ingresso.
Le voci che non è possibile regolare in base al segnale di ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci regolabili, vedere pagina 40.

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale RGB



Voci di MENU

FASE PUNTO

Regola la fase del punto del pannello DMD™ e il segnale di ingresso proveniente dal connettore INPUT A.
Regola con maggior precisione l'immagine dopo la regolazione con il tasto APA.
Regola l'immagine in modo che risulti il più nitida possibile.

DIMEN H

Regola la dimensione orizzontale dell'immagine proveniente dal connettore INPUT A. Maggiore è il valore dell'impostazione, maggiore è la dimensione orizzontale dell'immagine. Minore è il valore dell'impostazione, minore è la dimensione orizzontale dell'immagine. Regolare l'impostazione in base ai punti del segnale di ingresso.

Per maggiori informazioni sul valore appropriato per i segnali preimpostati, vedere pagina 41.

SPOST

Regola la posizione dell'immagine. H regola la posizione orizzontale dell'immagine. V regola la posizione verticale dell'immagine.

Aumentando l'impostazione di H, l'immagine si sposta a destra, diminuendola l'immagine si sposta a sinistra.

Aumentando l'impostazione di V, l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola l'immagine si sposta verso il basso. Usare il tasto ← o → per regolare la posizione orizzontale e il tasto ↑ e ↓ per la posizione verticale.

CONV SCAN (convertitore di scansione)

Converte il segnale per visualizzare l'immagine in base alle dimensioni dello schermo.

INSER: visualizza l'immagine in base alle dimensioni dello schermo. L'immagine perde parte della sua nitidezza.

DISIN: visualizza l'immagine mentre si fa corrispondere un pixel dell'elemento dell'immagine di ingresso a quello del DMD™. L'immagine risulta nitida, ma le sue dimensioni sono ridotte.

Nota

Quando viene immesso un segnale XGA o SXGA, questa voce non verrà visualizzata.

FORMATO

Imposta il rapporto di formato dell'immagine. Se viene immesso un segnale 16:9 (compresso) da un apparecchio come ad esempio un lettore DVD, impostare su 16:9.

4:3: in caso di ricevimento di un'immagine con un rapporto 4:3.

16:9: in caso di ricevimento di un'immagine con un rapporto 16:9 (compresso).

Numero della memoria preimpostato

Questo proiettore dispone di 37 tipi di dati preimpostati per segnali in entrata (memoria preimpostata). In caso di ricevimento di un segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati per il segnale dalla memoria preimpostata per regolarlo su un'immagine ottimale. Il numero della memoria e il tipo di segnale vengono visualizzati nel menu REGOL INGR. È inoltre possibile regolare i dati preimpostati mediante il menu REGOL INGR.

Il proiettore dispone di 20 tipi di memorie utente per INGRE A in cui è possibile salvare l'impostazione dei dati regolati per un segnale di ingresso non preimpostato. Quando viene ricevuto per la prima volta un segnale non preimpostato, viene visualizzato 0 come numero della memoria. Quando si regolano i dati del segnale nel menu REGOL INGR., il segnale verrà registrato nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia.

Per appurare se il segnale è registrato nella memoria preimpostata, vedere il grafico a pagina 41.

Poiché i dati per i seguenti segnali sono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile usare i dati preimpostati regolando DIMEN H. Per le regolazioni di precisione usare SPOST.

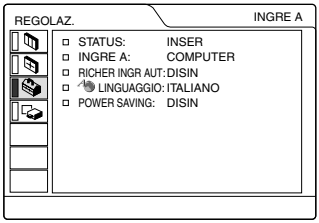
Segnale	Numero della memoria	DIMENSIONE
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328
Macintosh 21"	27	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Nota

Quando il rapporto di formato del segnale di ingresso è diverso da 4:3, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.

Il Menu REGOLAZ.

Il menu REGOLAZ. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci menu

STATUS (indicazione a schermo)

Imposta le indicazioni a schermo.

INSER: attiva tutte le indicazioni a schermo.

DISIN: disattiva le indicazioni a schermo, ad eccezione dei menu, di un messaggio quando si disinserisce l'alimentazione e dei messaggi di avvertimento.

INGRE A

Seleziona il segnale in entrata GBR video, computer o componenti dal connettore INGRE A.

Nota

Se l'impostazione non è corretta, viene visualizzato il messaggio "Controllare impost. INGRE A." e il colore dell'immagine risulta anomalo oppure l'immagine non viene visualizzata.

RICHER INGR AUTO

Quando è attivato, il proiettore rileva i segnali in entrata nel seguente ordine: INPUT-A/INPUT B/MS/VIDEO/S-VIDEO. Indica il canale di ingresso quando viene inserita l'alimentazione o viene premuto il tasto INPUT.

LINGUAGGIO

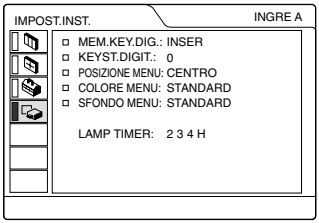
Seleziona la lingua usata nel menu e nelle indicazioni a schermo. Le lingue disponibili sono: inglese, francese, tedesco, italiano, spagnolo, portoghese, giapponese, cinese e coreano.

POWER SAVING

Quando questa voce è impostata su ON, il proiettore entra nel modo di risparmio di energia se per 10 minuti non viene ricevuto alcun segnale.

Il Menu IMPOST. INST.

Il menu IMPOST. INST. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci menu

MEM. KEY. DIG.

INSER: Viene memorizzata l'impostazione KEYST. DIGIT. I dati vengono richiamati quando viene inserita l'alimentazione del proiettore. L'impostazione rimarrà sempre la stessa.

DISIN: KEYST. DIGIT. viene azzerato al successivo inserimento dell'alimentazione.

KEYST. DIGIT.

Rettifica la distorsione trapezoidale provocata dall'angolo di proiezione.

Quando il lato superiore del trapezio è più lungo di quello inferiore ▽ **:** si imposta su un valore positivo.

POSIZIONE MENU

Seleziona la posizione del display menu tra SIN. IN ALTO, SIN. IN BASSO, CENTRO, DESTRA IN ALTO e DESTRA IN BASSO.

COLORE MENU

Seleziona la gradazione del display menu tra STANDARD, CALDO, FREDDO, VERDE e GRIGIO.

SFONDO MENU

Seleziona l'intensità dell'immagine sullo sfondo del display menu tra SCURO, STANDARD o CHIARO.

LAMP TIMER

Indica per quanto tempo è stata accesa la lampada.

Nota

Visualizza soltanto l'ora. Non è possibile modificare il display.

Manutenzione

Sostituzione della lampada

Quando la lampada si brucia o perde d'intensità, o sullo schermo appare il messaggio "sostituire la LAMPADA", procedere alla sostituzione utilizzando una lampada nuova. Utilizzare la lampada per proiettori LMP-M130 come lampada di sostituzione. La vita operativa delle lampade varia a seconda delle condizioni di impiego.

Quando si sostituisce la lampada dopo l'uso del proiettore

Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione.
Attendere almeno un'ora che la lampada si raffreddi.

Attenzione

Dopo aver spento il proiettore con il tasto I / ⏻, la temperatura della lampada sarà elevata. Non toccare la lampada onde evitare di scottarsi le dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un'ora che questa si raffreddi.

Note

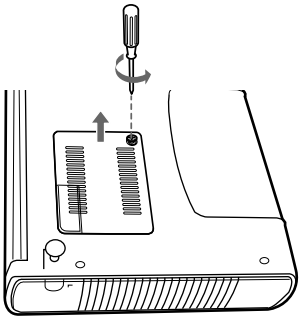
- **Se la lampada si rompe, contattare il personale Sony qualificato.**
- Estrarre l'unità lampada tenendo la maniglia. In caso di contatto con l'unità lampada possono verificarsi ustioni o lesioni.
- Accertarsi che l'unità lampada rimanga orizzontale durante lo smontaggio, quindi raddrizzarla. Non piegare l'unità lampada. Se si estrae l'unità lampada mentre è piegata e la lampada si rompe, i pezzi possono sparpagliarsi, causando lesioni.

1 Posizionare un telo di stoffa protettivo sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.

Nota

Assicurarsi che il proiettore sia stabile dopo averlo capovolto.

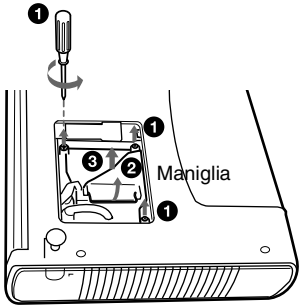
2 Aprire il coprilampada allentando la vite con il cacciavite Phillips (in dotazione con la lampada per proiettori).



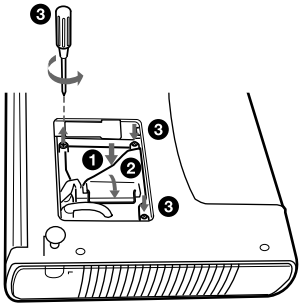
Nota

Per motivi di sicurezza, non allentare nessun'altra vite.

3 Allentare le viti sull'unità lampada con il cacciavite Phillips. Estrarre l'unità lampada usando la maniglia.



4 Inserire direttamente la nuova lampada fino ad alloggiarla saldamente. Serrare le viti. Piegare la maniglia verso l'alto.



Note

- Fare attenzione a non toccare la superficie di vetro della lampada.
- Se la lampada non è stata fissata correttamente non sarà possibile accendere l'apparecchio.

5 Chiudere il coprilampada e stringere le viti.

6 Riportare il proiettore nella posizione diritta.

7 Collegare il cavo di alimentazione e impostare il proiettore sul modo di attesa.

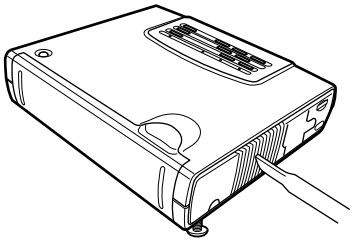
8 Premere i seguenti tasti sul pannello di controllo nell'ordine descritto per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ←, →, ENTER.

Note

- **Per la sostituzione, accertarsi di utilizzare una lampada per proiettori LMP-M130.** Se si usa una lampada diversa dal tipo LMP-M130, potrebbero verificarsi problemi di funzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, accertarsi di spegnere il proiettore e di scollegare il cavo di alimentazione.
- Non appoggiare le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido o oggetto, **onde evitare il rischio di scosse elettriche o di incendi**.

Pulizia delle prese di ventilazione

Eliminare la polvere dall'uscita delle prese di ventilazione con un aspirapolvere.



Soluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo irregolare, provare a diagnosticare e risolvere il problema facendo riferimento alle seguenti istruzioni. Se il problema persiste, rivolgersi al personale qualificato Sony.

Alimentazione

Sintomo	Causa e soluzione
L'alimentazione non è inserita.	• L'alimentazione è stata disinserita e inserita con il tasto I / ⏻ troppo rapidamente. ➔ Attendere circa 90 secondi prima di inserire l'alimentazione. (vedere pagina 23). • Il coprilampada è staccato. ➔ Chiudere saldamente il coprilampada (vedere pagina 31).
Gli indicatori LAMP/ COVER e TEMP/FAN si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Immagine

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotta nessuna immagine.	• Il cavo è scollegato oppure i collegamenti effettuati non sono appropriati. ➔ Controllare che siano stati effettuati dei collegamenti appropriati. (vedere pagina 15). • La selezione dell'ingresso non è corretta. ➔ Selezionare la fonte di ingresso corretta utilizzando il tasto INPUT. (vedere pagina 21). • Il segnale del computer non è impostato per l'invio a un monitor esterno. ➔ Impostare il segnale del computer per l'invio a un monitor esterno (vedere pagina 15). • Il segnale del computer è impostato per l'invio sia sul display a cristalli liquidi (LCD) del computer che sul monitor esterno. ➔ Impostare il segnale del computer per l'invio solo al monitor esterno (vedere pagina 15).
L'immagine è disturbata.	• È possibile che l'immagine sia disturbata sullo sfondo a seconda della combinazione dei numeri di punti ricevuti dal connettore e dei numeri di pixel sul pannello DMD™. ➔ Modificare il modello del desktop del computer collegato.
Il colore dell'immagine dal connettore INGRE A è anomalo.	• Le impostazioni per INGRE A nel menu REGOLAZ. non sono corrette. ➔ Selezionare COMPUTER, Video GBR o COMPONENTI per INGRE A nel menu REGOLAZ. in base al segnale di ingresso (vedere pagina 29).
Nonostante il segnale immesso dal connettore INPUT-A sia corretto, viene visualizzato il messaggio "Controllare impost. INGRE A.".	• Le impostazioni per INGRE A nel menu REGOLAZ. non sono corrette. ➔ Selezionare COMPUTER, Video GBR o COMPONENTI per INGRE A nel menu REGOLAZ. in base al segnale di ingresso (vedere pagina 29).

Sintomo	Causa e soluzione
Non appaiono le indicazioni a schermo.	• Nel menu REGOLAZ. la voce STATUS è stata impostata su DISIN. ➔ Impostare la voce STATUS del menu REGOLAZ. su INSER (vedere pagina 29).
Il bilanciamento del colore non è corretto.	• L'immagine non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare l'immagine (vedere pagina 26). • Il proiettore è stato impostato sul sistema di colore errato. ➔ Impostare la voce STD COLORE del menu CTRL IMMAG. in modo che corrisponda al sistema di colore ricevuto (vedere pagina 27).
L'immagine è troppo scura.	• Il contrasto o la luminosità non sono stati impostati in modo appropriato. ➔ Regolare in modo appropriato il contrasto o la luminosità del menu CTRL IMMAG. (vedere pagina 26).
L'immagine non è chiara.	• L'immagine non è a fuoco. ➔ Regolare la messa a fuoco (vedere pagina 22). • Sull'obiettivo si è creata della condensa. ➔ Lasciare acceso il proiettore per circa due ore.
L'immagine a schermo appare troppo piccola.	• La voce SPOST nel menu REGOL INGR. non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare in modo appropriato la voce SPOST del menu REGOL INGR. (vedere pagina 28).
L'immagine presenta il fenomeno dello sfarfallio.	• La voce FASE PUNTO nel menu REGOL INGR. non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare in modo appropriato la voce FASE PUNTO del menu REGOL INGR. (vedere pagina 27).

Audio

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotto alcun suono.	• Il cavo è scollegato oppure i collegamenti effettuati non sono appropriati. ➔ Accertarsi che siano stati effettuati i collegamenti appropriati (vedere pagina 15).

Telecomando

Sintomo	Causa e soluzione
Il telecomando non funziona.	• Le pile del telecomando sono scariche. ➔ Sostituirle con delle pile nuove (vedere pagina 13).

Altri

Sintomo	Causa e soluzione
L'indicatore LAMP/ COVER lampeggia.	• Il coprilampada è staccato. ➔ Fissare saldamente il coperchio (vedere pagina 31). • Il coperchio anteriore è chiuso mentre l'alimentazione è inserita. ➔ Aprire il coperchio anteriore.

Sintomo	Causa e soluzione
L'indicatore LAMP/ COVER si illumina.	• La lampada si è consumata. ➔ Sostituire la lampada (vedere pagina 31). • La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. ➔ Attendere 90 secondi per far raffreddare la lampada e riattivare l'alimentazione (vedere pagina 23).
L'indicatore TEMP/FAN lampeggia.	• La ventola è rotta. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.
L'indicatore TEMP/FAN si illumina.	• La temperatura interna è stranamente alta. ➔ Accertarsi che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Gli indicatori LAMP/ COVER e TEMP/FAN si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Messaggi di avvertimento

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi a schermo.

Messaggio	Significato e soluzione
Temp. alta! Lamp. off 1 min.	• La temperatura interna è troppo alta. ➔ Disinserire l'alimentazione. ➔ Accertarsi che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Frequenza fuori limite!	• Non è possibile proiettare questo segnale d'ingresso perché la frequenza supera il limite accettabile del proiettore. ➔ Immettere un segnale compreso nella gamma di frequenza. • L'impostazione della risoluzione del segnale di uscita del computer è troppo alta. ➔ Impostare il segnale di uscita su XGA (vedere pagina 15).
Controllare impost. INGRE A.	• È stato immesso il segnale RGB dal computer, ma INGRE A nel menu REGOLAZ. è impostato su COMPONENTI o Video GBR. ➔ Impostare correttamente INGRE A (vedere pagina 29).
Sostituire la LAMPADA.	• È ora di sostituire la lampada. ➔ Sostituire la lampada.

Messaggi di avviso

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi a schermo.

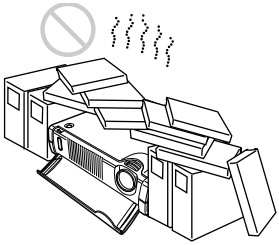
Messaggio	Significato e soluzione
NESSUN INGR.	• Non viene ricevuto alcun segnale ➔ Verificare i collegamenti (vedere pagina 15).
Non applicabile!	• È stato premuto il tasto sbagliato. ➔ Premere il tasto appropriato.

Note sull'installazione

Installazione impropria

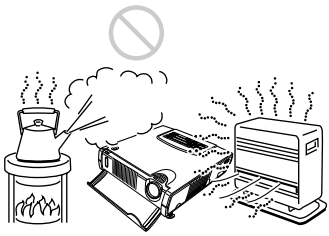
Il VPD-MX10 è studiato appositamente per essere utilizzato in normali ambienti d'ufficio. Non installare il proiettore nelle seguenti situazioni. **È possibile che queste installazioni compromettano il corretto funzionamento** del proiettore o che lo danneggino.

Ventilazione insufficiente



- Per evitare il surriscaldamento all'interno dell'apparecchio, accertarsi che la circolazione dell'aria sia adeguata. Non appoggiare l'apparecchio su tappeti, coperte o vicino a superfici simili o nelle vicinanze di tessuti come tende che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. In caso di surriscaldamento interno, il sensore della temperatura attiva la visualizzazione del messaggio "Temp. alta! Lamp. off 1 min." e l'alimentazione viene disattivata automaticamente dopo un minuto.
- Intorno all'apparecchio, lasciare uno spazio di almeno 30 cm.
- Prestare attenzione alle prese di ventilazione che potrebbero aspirare piccoli oggetti, come ad esempio un pezzo di carta.

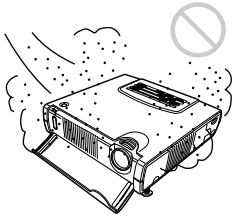
Calore e umidità eccessivi



- Evitare di installare l'apparecchio in un luogo eccessivamente caldo, umido o molto freddo.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un luogo in cui la temperatura è soggetta a variazioni repentine.

Polvere eccessiva

Evitare di installare l'unità in un luogo esposto ad eccessiva polvere; la polvere che blocca il passaggio dell'aria attraverso le prese di ventilazione potrebbe causare il surriscaldamento interno del proiettore. Pulire regolarmente le prese di ventilazione.

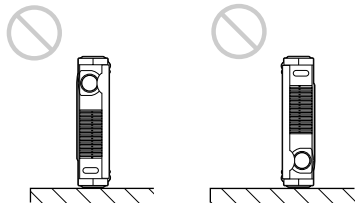


Condizioni improprie

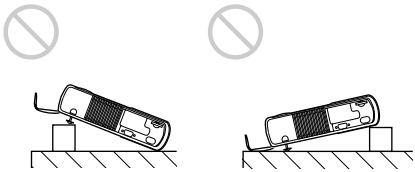
Non usare il proiettore nelle seguenti condizioni.

Rovesciamento dell'apparecchio

Evitare di rovesciare l'apparecchio sul lato. Ciò può compromettere il corretto funzionamento.

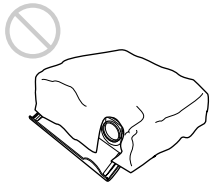


Inclinazione dell'apparecchio oltre le regolazioni possibili tramite l'apposito dispositivo



Installare l'apparecchio unicamente sul pavimento.
Evitare di utilizzare l'apparecchio se inclinato oltre le regolazioni possibili tramite l'apposito dispositivo. Questi tipi di installazione possono compromettere il corretto funzionamento.

Bloccaggio delle prese di ventilazione



Evitare di coprire le prese di ventilazione (aspirazione/scarico) onde evitare il surriscaldamento interno.

Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione
: sistema di proiezione, DLP™ (un pannello DMD™)

pannello DMD™
: 0,7 pollici, 786.432 pixel

Obiettivo
: Obiettivo con messa a fuoco a ingrandimento di 1,2 volte
f da 27,5 a 33,0 mm/F da 2,4 a 2,8

Lampada
: Lampada UHP da 130 W

Dimensioni dell'immagine di proiezione
: Gamma: da 40 a 200 pollici (misurati diagonalmente)

Uscita luce
: ANSI lumen[1)] 1000 lm

Raggio di emissione
: Quando viene immesso il segnale XGA
40 pollici: da 1,5 a 1,9 m
60 pollici: da 2,3 a 2,8 m
80 pollici: da 3,1 a 3,7 m
100 pollici: da 3,9 a 4,7 m
120 pollici: da 4,7 a 5,6 m
150 pollici: da 5,9 a 7,1 m
200 pollici: da 7,9 a 9,4 m
(Tolleranza di misurazione: ±5%)

1) ANSI lumen è un metodo di misurazione American National Standard IT 7,228.

Caratteristiche elettriche

Sistema colore
: Sistema NTSC$_{3,58}$/PAL/SECAM/NTSC$_{4,43}$/PAL-M/PAL-N, inserito automaticamente/manualmente

Risoluzione
: 750 linee TV orizzontali (ingresso Video)
1024 × 768 punti (ingresso RGB)

Segnali computer accettabili
: fH: da 19 a 92 kHz
fV: da 48 a 92 Hz

Altoparlante
: Sistema di altoparlanti monofonico, 36 mm diametro,
Potenza stereo: 0,8 W max.
Potenza monofonico: 0,4 W max.

Ingresso/Uscita

Ingresso Video VIDEO: tipo fono
Video composito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S VIDEO: tipo Y/C mini DIN a 4 piedini (maschio)
Y (luminanza): sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

INPUT A HD D-sub a 15 piedini (femmina)
RGB/componente analogico:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronismo/Y: 1 Vp-p ±2 dB con sincronismo negativo (terminazione a 75 ohm)
B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
SYNC/HD:
Ingresso sincronizzazione composito: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
Ingresso sincronizzazione orizzontale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
VD:
Ingresso sincronizzazione verticale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo

INPUT B RGB digitale: DVI-D (TMDS)

AUDIO Minipresa stereo
500 mVrms, impedenza maggiore di 47 chilohm

Connettore **Memory Stick** × 1

USB Upstream × 1

Misure di sicurezza
UL60950, cUL (CSA No. 60950), FCC Class B, IC Class B, NEMKO (EN60950), CE (LVD, EMC), C-Tick, CCIB

Dati generali

Dimensioni 255 × 58 × 228,5 mm (w/h/d) (con il coperchio anteriore chiuso, senza parti di proiezione)

Peso Circa 2 kg

Alimentazione
CA da 100 a 240 V, 1,9–0,8A, 50/60 Hz

Consumo energetico
Max. 200 W
(Modo di attesa: 8 W)

Dissipazione del calore
682,5 BTU

Temperatura di funzionamento
da 0°C a 35°C

Umidità di utilizzo
da 35% a 85% (senza condensa)

Temperatura di deposito
da –20°C a 60°C

Umidità di deposito
da 10% a 90%

Accessori in dotazione
Telecomando RM-PJM11 (1)
Pile (2) formato AA (R6)
Cavo HD D-sub a 15 piedini (2 m) (1) (1-791-992-21)
Cavo USB tipo A - tipo B (1) (1-790-081-31)
CD-ROM (Software applicativo) (1)
Memory Stick (8 Mbyte) (1)
Custodia per il trasporto (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Istruzioni per l'uso (1)
Istruzioni per l'uso per il **Memory Stick** (1)
Scheda di riferimento rapido (1)

Disegno e caratteristiche tecniche soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori opzionali

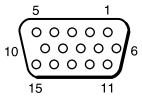
Lampada proiettore
LMP-M130 (per la sostituzione)
Cavo per segnale
SMF-402 (HD D-sub a 15 piedini (maschio) ⟷ 3 × tipo fono (maschio))
SMF-421 (DVI-D ⟷ DVI-D)
Cavo per monitor
SMF-410 (HD D-sub 15 a piedini (maschio) ⟷ HD D-sub a 15 piedini (maschio))
Schermi
Schermo portatile da 50 pollici VPS-50C[1)]
Schermo piatto da 100 pollici VPS-100FH

Alcuni componenti potrebbero non essere disponibili in alcune aree. Per maggiori dettagli, rivolgersi all'ufficio Sony più vicino.

1) È possibile che lo schermo VPS-50C non sia disponibile in alcune zone. Per maggiori dettagli, rivolgersi all'ufficio Sony più vicino.

Assegnazione dei piedini

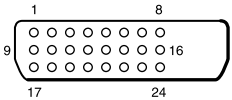
Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 piedini, femmina)



1	R/R-Y	9	N.C.
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

Connettore INPUT B

Connettore DVI (DVI-D, femmina)



1	T.M.D.S. Data2 –	13	T.M.D.S. Data3 +
2	T.M.D.S. Data2 +	14	+ 5 V
3	T.M.D.S. Data2/4 Shield	15	Massa (ritorno per +5 V, HSync, e VSync)
4	T.M.D.S. Data4 –	16	Rilevamento spina calda
5	T.M.D.S. Data4 +	17	T.M.D.S. Data0 –
6	DDC Clock	18	T.M.D.S. Data0 +
7	DDC Data	19	T.M.D.S. Data0/5 Shield
8	Sinc. verticale analogica	20	T.M.D.S. Data5 –
9	T.M.D.S. Data1 –	21	T.M.D.S. Data5 +
10	T.M.D.S. Data1 +	22	T.M.D.S. Clock Shield
11	T.M.D.S. Data1/3 Shield	23	T.M.D.S. Clock +
12	T.M.D.S. Data3 –	24	T.M.D.S. Clock –

Segnali di ingresso e voci regolabili che è possibile impostare

Menu CTRL. IMMAG.

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Componente	Video GBR	Computer /MS
CONTRASTO	●	●	●	●
LUMINOS	●	●	●	●
COLORE	● (tranne bianco/nero)	●	●	–
TINTA	● (solo NTSC 3.58/4.43) (tranne bianco/nero)	●	●	–
DETTAG.	●	●	●	–
REG. NIT. RGB	–	–	–	●
DIN. IMMAG	●	● (tranne bianco/nero)	● (tranne bianco /nero)	–
GAMMA	–	–	● (tranne bianco /nero)	●
TEMP COLORE	●	●	●	●
STD COLORE	●	–	–	–
VOLUME	●	●	●	●

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato

Menu REGOL INGR.

Voce	Segnale di ingresso					
	Video o S video (Y/C)	Componente	Video GBR	Computer		MS
				(analogico)	(digitale)	
FASE PUNTO	–	–	–	●	–	–
DIMEN H	–	–	–	●	–	–
SPOST	●	●	●	●	–	–
CONV SCAN	–	–	–	● (inferiore di SVGA)		–
FORMATO	●	●	●	–		–

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato

Segnali preimpostati

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN
1	Video 60 Hz		15,734	59,940		
2	Video 50 Hz		15,625	50,000		
3	RGB 15k/componente a 60 Hz		15,734	59,940	S su G/Y o sincronizzazione composita	
4	RGB 15k/componente a 50 Hz		15,625	50,000	S su G/Y o sincronizzazione composita	
6*	640 × 350	Modo VGA 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7*		VGA VESA a 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8*	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		Modo VGA 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA a 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11*	640 × 480	Modo VGA 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12*		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13*		VGA VESA a 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14*		VGA VESA a 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15*		VGA VESA a 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16*	800 × 600	SVGA VESA a 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17*		SVGA VESA a 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18*		SVGA VESA a 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19*		SVGA VESA a 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20*		SVGA VESA a 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21*	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA a 43 Hz	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23*		XGA VESA a 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA a 70 Hz	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA a 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA a 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA a 70 Hz	63,995	70,016	H-pos, V-pos	1472
28		SXGA VESA a 75 Hz	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
29		SXGA VESA a 85 Hz	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	sincronizzazione composita	1472

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN
32	1280 × 960	SXGA VESA a 60 Hz	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
33		SXGA VESA a 75 Hz	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
34	1280 × 1024	SXGA VESA a 43 Hz	46,433	43,436	H-pos, V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	S su G	1680
36		SXGA VESA a 60 Hz	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
37		SXGA VESA a 75 Hz	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
38		SXGA VESA a 85 Hz	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1296

Note

- Il segnale di ingresso digitale corrisponde ai segnali contrassegnati con l'asterisco nella tabella.
  Quando il segnale di uscita digitale proveniente da un computer è diverso dai segnali contrassegnati con l'asterisco, il segnale di uscita digitale viene emesso automaticamente in base alle specifiche del proiettore.
- È possibile che l'immagine non venga visualizzata correttamente se viene immesso un segnale diverso dai segnali preimpostati indicati sopra.
- Il segnale proveniente dal **Memory Stick** viene visualizzato come n. 53 -60.

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

Per l'alimentazione locale, usare sempre un cavo di alimentazione appropriato.

	Stati Uniti, Canada	Europa continentale	Regno Unito	Australia	Giappone
Tipo di spina	YP-11	YP-21	SP-61	B8	YP-13
Estremità femmina	YC-13L	YC-13L	YC-13L	C7-2	YC-13L
Tipo di cavo	SPT-2	H03VVH2-F	H03VVH2-F	H03VVH2-F	VCTFK
Tensione e corrente nominale	10 A/125 V	2,5/250V	2,5A/250V	2,5A/250V	7A/125V
Approvazione di sicurezza	UL/CSA	VDE	BS	SAA	DENAN

Indice

A

Accessori in dotazione ...38
Accessori opzionali 39
Alimentazione
  inserimento 21
Assegnazione dei
    piedini 39

C

Caratteristiche tecniche ..37
Collegamenti
  apparecchio
    componente 17
  computer 15
  Equipaggiamento DVI
    compatibile 16
  Videoregistratore 17
COLORE 26
COLORE MENU 30
Connettore INGRE A 11
  assegnazione dei
    piedini 39
Connettore INGRE B 11
  assegnazione dei
    piedini 39
Connettore Memory
    Stick 11
Connettore USB 16
CONTRASTO 26
CONV SCAN
    (convertitore di
    scansione) 28

D

DETTAG. 26
DIMEN H 28
Dimensioni dello
    schermo 14, 37
DIN. IMMAG 26
Dispositivo di
    regolazione 8

E

Esempi di installazione ...14
  condizioni
    improprie 36
  installazione
    impropria 36
  note 36

F

FASE PUNTO 27
FORMATO 28
Funzione zoom digitale ..24

G

GAMMA 26

I

INGRE A 29

L

LINGUA
  selezione della lingua
    del menu 19
LINGUAGGIO 29
LUMINOS 26

M

Menu
  disattivazione del
    menu 25
  Menu CTRL.
    IMMAG. 26
  Menu REGOL
    INGR. 27
  Menu REGOLAZ. 29
  uso del menu 25
Menu CTRL.
    IMMAG. 26
Menu IMPOST. INST. ...30
Menu REGOL INGR. 27
Menu REGOLAZ. 29
Messaggio
  avvertimento 35
  avviso 35

P

Posizione e funzione dei
    comandi
  anteriore/laterale/
    inferiore 7
  pannello dei
    connettori 11
  pannello di controllo 9
  posteriore/lato
    sinistro 7
  Telecomando 12
POSIZIONE MENU 30
POWER SAVING 9, 29
Precauzioni 4
Prese di ventilazione
  scarico 7

R

REG. NIT. RGB 26
Regolazione
  delle immagini 22, 26
  dimensioni/
    spostamento
    dell'immagine 28
  dimensioni/spostamento
    dell'immagine 28
  memorizzazione delle
    impostazioni 25
Reimpostazione
  reimpostazione
    delle voci 25
  voci reimpostabili 25
RICHER INGR AUTO ..29

S

Sensore del comando a
    distanza
  anteriore 7
SFONDO MENU 30
Soluzione dei problemi ..33
Sostituzione della
    lampada 31
SPOST 28
STATUS (indicazione a
    schermo) 29
STD COLORE
    (sistema) 27

T

Telecomando 12
  posizione e funzione
    dei comandi 12
TEMP COLORE 26
TINTA 26

V

VOLUME 27

http://www.sony.net/
Printed on recycled paper
Sony Corporation Printed in Japan

DLP™
A TEXAS INSTRUMENTS TECHNOLOGY